ROMI-INTELLIGENCE JOURNAL

LAGE · ANALYSE · VORSPRUNG

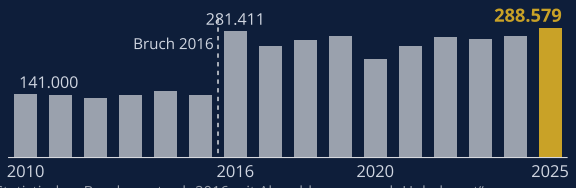
TAGESAUSGABE · MONTAG

SICHERHEIT · DER WERT DES TAGES

38.000

Standortpunkte von **189 Handys** am Fliegerhorst Büchel – aus einer Gratisprobe eines Datenhändlers; der ganze Datensatz ist käuflich. Mindestens 13 sensible Standorte von Militär und Nachrichtendiensten in Deutschland (Databroker Files, netzpolitik.org und Bayerischer Rundfunk, 16.7. und 20.11.2024). Zu privaten Handys: „keine dezidierten Festlegungen" (Bundesministerium der Verteidigung, 16.7.2024).

FORTZÜGE DEUTSCHER INS AUSLAND · 2010 BIS 2025



Statistisches Bundesamt · ab 2016 mit Abmeldungen „nach Unbekannt"

AMPEL BIS DONNERSTAG, 19. NOVEMBER, 8 UHR

🟠 **Verdichtung:** Sturm, bundesweit, besonders Bergland und Südwesten. Deutscher Wetterdienst (16.11., 3:03 Uhr): Montag bis Mittwoch Sturmböen, im Bergland teils schwerer Sturm, Dienstag im Südwesten und Westen einzelne Gewitter mit schweren Sturmböen; amtliche Unwetterwarnungen bis Redaktionsschluss nicht abgerufen

🟡 **erhöhte Aufmerksamkeit:** Berlin (heute 20:45 Uhr Länderspiel im Olympiastadion, Mittwoch 18 bis 20 Uhr Protest am Werkstor von Rheinmetall, Donnerstag Gipfel im Kanzleramt; für Freitag, 20.11., Verdichtung vorbereiten). Standortdaten von Beschäftigten in Behörden, Bundeswehr, Polizei und kritischer Infrastruktur – keine Lage, aber die Fähigkeit von Gegnern ist belegt. Hybrid: Bahn, Energie, Luftraum – kein neuer belegter Fall seit dem 9.11. Frankfurt und Hessen (Nachlauf 31.10., nächster Anlass 20.11.)

🟢 **unauffällig:** Stuttgart, Köln, Bremen, München, Hamburg, Leipzig; Österreich, Schweiz – im Fenster keine Lage und keine Aufrufe gefunden

Quellen: Deutscher Wetterdienst (3:03 Uhr), Versammlungsliste Polizei Berlin (7:10 Uhr), Polizei Berlin Meldungen 1516 und 1525, United States Central Command an den Kongress (14.4.2026), Databroker Files; Seiten 3, 4 bis 6 und 11.

NÄCHSTE 72 STUNDEN

Heute, Montag, 16.11. · 10 Uhr, Karlsruhe: Bundesverfassungsgericht verkündet sein Urteil zu Kabel-Bezugsverträgen (1 BvR 1803/22 und andere) · 11 Uhr, Salzgitter: Stahlgipfel · Brüssel: Außenministerrat der Europäischen Union, neue Listungen gegen Russland möglich · 20:45 Uhr, Berlin, Olympiastadion: Deutschland – Niederlande, bei stürmischem Wind

Dienstag, 17.11. · Berlin: Koalitionsausschuss, unter anderem zur Stromsteuer · Südwesten und Westen: Gewitter mit schweren Sturmböen möglich · Shenzhen: Gipfel der Wirtschaftsführer der Asiatisch-Pazifischen Wirtschaftskooperation beginnt

Mittwoch, 18.11. · 8 Uhr: Statistisches Bundesamt, Auftragsbestand September · ab 9:30 Uhr, Karlsruhe: Beschluss zur Wahlprüfungsbeschwerde des BSW (2 BvC 4/26) · 10 Uhr, Frankfurt: Finanzstabilitätsbericht der Europäischen Zentralbank · 18 bis 20 Uhr, Berlin-Gesundbrunnen: Aufzug zum Werkstor Scheringstraße 2

Donnerstag, 19.11. · Shenzhen: Dreiertreffen Xi – Putin – Trump, von Peking bestätigt (16.11., 2:16 Uhr deutscher Zeit) · Berlin, Kanzleramt: Gipfel „Koalition der Willigen", Uhrzeit offen · 8 Uhr: Ende dieses Prognosefensters

Danach · Freitag, 20.11., 9:30 Uhr: Bundesrat – Pflegereform, Rechengrößen 2027, Volksverhetzung und Wählbarkeit, Kassenpflicht · Berlin, 11:30 bis 18 Uhr: „Schulstreik gegen die Wehrpflicht" (angemeldet) · 1.12.: Estland schließt alle Grenzübergänge nach Russland

VERMÖGEN · SICHERHEIT · FREIHEIT · WAHRHEIT

Standort zu verkaufen

Das US-Militär hat dem Kongress mehrere Bedrohungsmeldungen bestätigt: Gegner nutzen käufliche Standortdaten, um Soldaten ins Visier zu nehmen. Solche Daten sind auch von Standorten in Deutschland im Handel. Und der andere Standort: 288.579 Mal haben sich Deutsche 2025 ins Ausland abgemeldet – so oft wie nie seit 1950. Was belegt ist, was nicht – und was jeder heute tun kann.

EINSCHÄTZUNG *Die Fähigkeit ist belegt, die Kausalität nicht: Bedrohungsmeldungen, dass Gegner käufliche Standortdaten gegen Soldaten einsetzen, bestätigt das US-Zentralkommando selbst; dass der Iran mit Fitness-Daten einen Angriff geplant hat, weist keine Quelle nach. Solche Daten gibt es auch von Kasernen in Deutschland. Und der andere Standort verliert so viele Deutsche wie nie gemessen – fast die Hälfte der Abmeldungen ohne Zielland. Vorsprung heißt: das eigene Handy heute prüfen. Keine Panik.*

WAS KAUM EINER MITBEKOMMT

Die Bestätigung des Zentralkommandos liegt seit Mai öffentlich vor, als Anlage zu einem Brief von Senator Ron Wyden. Den Bericht der Los Angeles Times griffen in Deutschland bis heute früh nach meinen Suchläufen nur Bild und upday auf. Monatsdaten des Statistischen Bundesamtes: Januar bis August 2026 meldeten sich Deutsche 204.928 Mal ab, plus fünf Prozent; der Saldo aller Staatsangehörigen fiel auf +16.841 (so auch der Sachverständigenrat am 11.11.).

WAS MORGEN DARAUS WIRD

Dass sich bis Donnerstag eine deutsche Bundesbehörde zu Standortdaten von Beschäftigten äußert: 10 Prozent, bis 3. Januar 20 Prozent. Dienstag, Koalitionsausschuss: Stromsteuersenkung für alle ab 2027 zu 40 Prozent. Freitag, Bundesrat: Pflegezuschläge, Beitragsgrenzen 2027; die Ausschüsse empfehlen Bestandsschutz für 131 Euro im Pflegegrad 1. (Seite 17)

WAS DU HEUTE TUN KANNST

Werbe-Kennung löschen oder Tracking verbieten, Standortzugriff jeder App auf „nur während der Nutzung" oder „nie", Lauf-Apps auf „Nur ich", Kartenbereiche um Wohnung und Dienststelle verbergen – Menüpfade auf Seite 6. Keine Fotos und Bewertungen von Dienstorten. Wer in Behörden, Bundeswehr, Polizei oder kritischer Infrastruktur arbeitet: die Familie mitnehmen.

Maximilian Mitera · ROMI-Methode®

Stand der Recherche: 16. November 2026, 8:00 Uhr; Nachprüfungen bis 8:15 Uhr

LEITARTIKEL · SICHERHEIT UND VERMÖGEN

Standort zu verkaufen

Der Titel hat zwei Bedeutungen, beide wörtlich. Erstens: Der Standort Deines Handys ist eine Ware. Apps geben ihn über die Werbe-Kennung an Händler weiter, die ihn weiterverkaufen – auch von Kasernen, Dienststellen und Kraftwerken. Zweitens: Der Standort Deutschland verliert Menschen. Beides lässt sich an Dokumenten und amtlichen Zahlen zeigen. Beides wird gerade überzeichnet.

Am Sonntag um 17:01 Uhr titelte Bild: „Iran nutzte Fitness-Apps für Angriffe auf US-Soldaten“. Die Vorlage, eine Recherche der Los Angeles Times vom Samstag, beruft sich auf „security experts and even the U.S. military“: Der Iran habe Daten aus Fitness-Apps und Werbung ausgewertet. Ein Dokument, das den Iran nennt, legt sie nicht vor. Bild macht daraus eine Überschrift ohne Zuschreibung; dass ein Nachweis für eine Zielauswahl mit Strava-Daten fehlt (Stars and Stripes, 14.8.), steht in keinem der beiden Texte. Mein Urteil: verkürzt.

Belegt ist trotzdem mehr, als viele ahnen. Das Zentralkommando der US-Streitkräfte für den Nahen Osten hat dem Kongress am 14. April 2026 schriftlich „mehrere Bedrohungsmeldungen“ bestätigt, wonach Gegner kommerzielle Standortdaten ausnutzen, um US-Personal im Einsatzgebiet ins Visier zu nehmen oder zu überwachen. Ein Staat, eine App, ein Angriff wird nicht genannt; gemeint ist vor allem der Datenhandel. Heer, Marine, Luftwaffe und Spezialkräfte haben die Werbe-Kennung auf Dienstgeräten abgeschaltet. Private Handys sind im Einsatzgebiet nicht verboten.

Und hier? Die Databroker Files von netzpolitik.org und Bayerischem Rundfunk zeigten 2024 rund 38.000 Standortpunkte von 189 Geräten am Fliegerhorst Büchel, insgesamt mindestens 13 sensible Standorte von Militär und Nachrichtendiensten in Deutschland – aus einer Gratisprobe. Für private Endgeräte zu privaten Zwecken gebe es „keine dezidierten Festlegungen“, antwortete das Verteidigungsministerium. Einen Erlass zu Fitness-Apps für Bundeswehr, Polizei oder kritische Infrastruktur habe ich nicht gefunden – ein Suchergebnis, kein Beweis.

Der zweite Standort: 288.579 Mal haben sich Deutsche 2025 ins Ausland abgemeldet, so oft wie nie seit 1950; der Wanderungssaldo Deutscher lag bei minus 96.689 Fällen. „Knapp 300.000“ (ProSieben-Ankündigung, 14.10.) ist aufgerundet. Bei 47 Prozent ist kein Zielland bekannt, oft Abmeldungen von Amts wegen; gezählt werden Fälle, nicht Personen. Neu ist der Verlauf 2026: bis August 204.928 Fortzüge, plus fünf Prozent, während der Saldo aller Staatsangehörigen auf +16.841 fiel (so auch der Sachverständigenrat). Warum Menschen gehen, sagt die Statistik nicht.

EINSCHÄTZUNG Die Fähigkeit ist belegt, die Kausalität nicht. Ich unterstelle dem Iran nicht, Fitness-Daten genutzt zu haben; auf den Nachweis zu warten, halte ich trotzdem für falsch. Aus über dreißig Jahren im Einsatz in Spezialeinheiten von Polizei und Nachrichtendienst weiß ich: Gefährlich ist nie die einzelne Angabe, sondern das Muster – gleiche Zeiten, gleiche Wege, verknüpft mit einem Namen. Nach der ROMI-Methode ist das Frühstadium der günstigste Moment, eine Lage bewusst zu machen: Heute kostet Vorsorge ein paar Minuten in den Einstellungen (Menüpfade auf Seite 6). Beim zweiten Standort gilt dasselbe in Ruhe: Die Zahlen sind ernst, ein Exodus sind sie nicht – aber der Puffer der Zuwanderung, der die Abwanderung jahrelang verdeckt hat, trägt 2026 nicht mehr.

Die übrigen Themen in einem Absatz. Heute, 10 Uhr: Bundesverfassungsgericht zu Kabel-Bezugsverträgen; die Nebenkosten der Mieter bleiben nach heutigem Stand unberührt. 11 Uhr: Stahlgipfel in Salzgitter. Dienstag: Koalitionsausschuss zur Stromsteuer, deren Senkung für alle im Haushalt 2027 nicht eingeplant ist. Freitag: Bundesrat zur Pflegereform – Kinderlosenzuschlag 0,9 Punkte ab 2027 – und zu den Rechengrößen 2027; die Ausschüsse empfehlen Bestandsschutz für 131 Euro Entlastungsbetrag im Pflegegrad 1. Donnerstag: Xi, Putin und Trump in Shenzhen, in Berlin die „Koalition der Willigen“. Dazu Sturm bis Mittwoch.

„Standort zu verkaufen“ ist keine Anklage. Es beschreibt einen Markt – und wer den Markt kennt, kann sein eigenes Angebot zurückziehen.

Maximilian Mitera

Quellen: United States Central Command an den Kongress, 14.4.2026 (Anlage zum Brief Wyden und andere, 28.5.2026); Los Angeles Times (14.11., 12 Uhr deutscher Zeit); Bild (15.11., 17:01 Uhr); netzpolitik.org (16.7. und 20.11.2024); Statistisches Bundesamt, Wanderungsstatistik 2025 und Monatsdaten (Stand 28.10.2026); Bundesratsdrucksachen 576/26, 587/26, 587/1/26. Einzelnachweise Seiten 4 bis 6, 13 bis 15 und 20.

IN DIESER AUSGABE

Titelseite · Ampel, nächste 72 Stunden 1
Leitartikel · Standort zu verkaufen 2
Die Lage auf einen Blick 3
Schwerpunkt I · Was belegt ist 4
Schwerpunkt II · Die Absicht, drei Lesarten 5
Schwerpunkt III · Was jetzt zu tun ist 6
Prognose gegen Wirklichkeit 7
Die große Lage 8
ROMI-Prognose bis 3. Januar 2027 9
Plan B · Standortdaten und Sturm 10
Lage Deutschland 11
Österreich, Schweiz, Europa 12
Vermögen · Standort I: Auswanderung 13
Vermögen · Standort II: Industrie, Geld 14
Was andere nicht im Blick haben 15
Medien- und Netzwerklage 16
Prognose · 16. bis 19. November 17
R-O-M-I und ATOM 18
In einfachen Worten 19
Faktencheck 20
Quellen und Recherchegrenzen 21
Für Ihre Organisation 22
Schlussseite · Unter Wind I 23

DIE REIHE

„Ein Landtag genügt“ (13.11.), die Sonderausgaben „Hundert zu dreißig“ (13.11.) und „Woher haben Sie das?“ (14.11.) sowie „Der Brief, der nicht kommt“ (15.11.) stehen kostenlos auf romi-methode.de/journal. Diese Ausgabe schließt die Prognose vom 13.11. ab (Fenster bis heute, 8 Uhr), gibt Zwischenstände zum 14. und 15.11. und schreibt die Prognose bis zum 3. Januar 2027 fort.

ZWISCHENSTAND DER ZAHLEN

Strom, Day-Ahead Deutschland/Luxemburg: Montag 194,49 Euro je Megawattstunde, Sonntag 139,70, Samstag 197,72; Erneuerbaren-Anteil an der Last am Sonntag 80,8 Prozent (energy-charts, 16.11., 5:44 Uhr) · Gasspeicher Deutschland 57,45 Prozent (Gastag 13.11., Bundesnetzagentur) · Haushalt 2027: Nettokreditaufnahme im Kernhaushalt 122,972 Milliarden Euro, mit Sondervermögen 210,413 Milliarden (Haushaltsausschuss, Medienbericht) · Fortzüge Deutscher 2025: 288.579, Zuzüge 191.890, Saldo −96.689 (Statistisches Bundesamt).

HINWEIS Persönliche fachliche Einschätzung auf Grundlage öffentlich zugänglicher Quellen, nicht in dienstlicher Eigenschaft. Zu Personen, Parteien und Regierungen gebe ich Aussagen und Daten wieder, keine Wertung. Für Beschuldigte gilt die Unschuldsvermutung. Keine Anlageberatung, keine Rechtsberatung im Einzelfall.

DIE LAGE AUF EINEN BLICK

Ein Satz an den Kongress, ein Rekord mit Fußnote, ein Sturm

KERNBEWERTUNG · NACH DEN VIER MARKEN

SICHERHEIT Das Zentralkommando der US-Streitkräfte bestätigte dem Kongress am 14.4.2026 „mehrere Bedrohungsmeldungen“ über die Nutzung kommerzieller Standortdaten gegen US-Personal – ohne Staat, App oder Angriff zu nennen. Los Angeles Times (14.11.): laut Experten und US-Militär; Stars and Stripes: Nachweis nicht erbracht. Von mindestens 13 sensiblen Standorten in Deutschland sind solche Daten im Handel (Databroker Files 2024); einen Erlass zu privaten Geräten fand ich nicht. Inland: kein neuer belegter hybrider Fall seit dem 9.11.; Berlin: mindestens zehn Fahrzeuge in Gropiusstadt verbrannt, Brandstiftung vermutet. Golf: am 15.11. Angriff auf die Riffa Air Base, laut Bahrain.

VERMÖGEN 288.579 Fortzüge Deutscher 2025, Saldo −96.689; Januar bis August 2026: 204.928 Fortzüge (plus 5,0 Prozent), Saldo aller Staatsangehörigen nur +16.841 (vorläufig). Strom heute 194,49 Euro je Megawattstunde; Gasspeicher 57,45 Prozent (Gastag 13.11.), ein Jahr zuvor 74,72. Stahlgipfel heute 11 Uhr in Salzgitter; Mercedes-Benz, Tag 4: keine Konzernmitteilung. Haushalt 2027: Nettokreditaufnahme 122,972 Milliarden Euro, Stromsteuersenkung für alle (rund 5,4 Milliarden) nicht eingeplant; Koalitionsausschuss am Dienstag.

FREIHEIT Datenhandel ist eine Grundrechtsfrage; die Bundesdatenschutzbeauftragte sprach am 3.12.2025 von „einer unglaublichen Masse an Daten, die rechtswidrig genutzt werden“. Bundesrat am Freitag: Wählbarkeit bei Volksverhetzung (Drucksache 588/26), Kassenpflicht ab 2028 (585/26), digitale Identitäten (618/26). Bundesverfassungsgericht heute 10 Uhr (Kabelverträge), Mittwoch ab 9:30 Uhr Wahlprüfungsbeschwerde des BSW.

WAHRHEIT Bild (15.11., 17:01 Uhr): „Iran nutzte Fitness-Apps für Angriffe“ – die Vorlage schreibt das Experten und dem US-Militär zu, ohne Dokument; Urteil: verkürzt. „Knapp 300.000 ausgewandert“ (ProSieben-Ankündigung, 14.10.) – richtig: 288.579 Abmeldungen, 47 Prozent ohne Zielland, Fälle statt Personen. Ein Bekennerschreiben zum Berliner Brand steht nur dort, von der Polizei nicht bestätigt. Eigene Korrektur: Nummer 5 vom 13.11. hatte eine falsche Prämisse – Stuttgart war angemeldet (Seite 7).

EINSCHÄTZUNG des Autors; Primärtexte, Behördenmeldungen und Daten seit der Sonntagsausgabe (15. November, 20 Uhr) bis 16. November 2026, 8 Uhr, Dokumente teils älter. Dem Iran wird keine Nutzung von Fitness-Daten unterstellt; belegt ist die Fähigkeit, nicht die Kausalität.

14.4.
2026: US-Zentralkommando bestätigt dem Kongress „mehrere Bedrohungsmeldungen“ (Anlage Brief Wyden)

38.000
Standortpunkte von 189 Geräten am Fliegerhorst Büchel (Databroker Files, 16.7.2024)

288.579
Fortzüge Deutscher 2025, Höchstwert seit 1950; 47 Prozent ohne Zielland

+16.841
Saldo aller Staatsangehörigen Januar bis August 2026, vorläufig; Vorjahr rund 125.000

194,49
Euro je Megawattstunde Strom heute; Sonntag 139,70 (energy-charts, 5:44 Uhr)

57,45
Prozent Gasspeicher, Gastag 13.11.; ein Jahr zuvor 74,72 (Bundesnetzagentur)

GEFAHRENPHASE NACH ROMI · DEUTSCHLAND

1 · Schwarz-Weiß-Denken
„Iran nutzte Fitness-Apps“ (Bild) gegen „according to security experts“ (Los Angeles Times). „Deutschlands Leistungsträger wollen weg“ (Welt, Juli 2026) gegen „Die Furcht … ist jedoch unbegründet“ (Erlinghagen, 2024).

2 · Gewalt als Option
Berlin: Fahrzeugbrände in Gropiusstadt (mindestens zehn, Verdacht der Brandstiftung) und Charlottenburg (Medienunternehmen, Staatsschutz). Keine Täter benannt; Unschuldsvermutung.

3 · Planung
Termine stehen fest: Mittwoch Aufzug zum Werkstor von Rheinmetall Berlin, Freitag „Schulstreik gegen die Wehrpflicht“ (angemeldet). Ort und Zeit sind bekannt, eine Gewaltabsicht ist nicht belegt.

4 · Tat (hybrid, Inland)
Kein neuer belegter Fall seit dem 9.11. Ausland: versuchter Anschlag auf den Drohnenhersteller Threod in Estland (14.11.), dort dem russischen Militärgeheimdienst zugeschrieben.

Zuordnung durch den Autor; hervorgehoben ist die höchste Phase mit belegtem Geschehen im Inland. Standortdaten sind keine Gewaltlage, sondern eine belegte Fähigkeit – nach R-O-M-I „Raise Awareness“ im Frühstadium (Seite 18). Quellen: Polizei Berlin, Meldungen 1516 (13.11.) und 1525 (15.11.); Versammlungsliste Berlin (16.11., 7:10 Uhr); Welt über NIUS (20.7.2026); Bundeszentrale für politische Bildung (23.8.2024).

AMPEL FÜR DIE NÄCHSTEN 72 STUNDEN · JE THEMENFELD UND ORT

FELD · ORT	AMPEL	WARUM
Sturm · bundesweit, Bergland, Südwesten	🟠 **Verdichtung**	Deutscher Wetterdienst (16.11., 3:03 Uhr): bis Mittwoch Sturmböen, im Bergland teils schwerer Sturm, Dienstag im Südwesten Gewitter mit schweren Sturmböen. Kipppunkt: höchste Warnstufe → Plan B (Seite 10)
Berlin	🟡 **erhöhte Aufmerksamkeit**	Heute 20:45 Uhr Länderspiel, polizeiliche Risikoeinstufung nicht gefunden; Mittwoch 18 bis 20 Uhr Werkstor Rheinmetall; Donnerstag Gipfel im Kanzleramt; Samstag 22 Festnahmen (Polizeisprecherin laut Berliner Morgenpost). Für 20.11. Verdichtung vorbereiten
Standortdaten · Behörden, kritische Infrastruktur	🟡 **erhöhte Aufmerksamkeit**	Keine Lage. Belegt ist die Fähigkeit von Gegnern (14.4.2026); Daten deutscher Standorte sind käuflich; Erlass für private Geräte nicht gefunden
Hybrid · Bahn, Energie, Luftraum	🟡 **erhöhte Aufmerksamkeit**	Kein neuer belegter Fall in Deutschland seit dem 9.11.; Estland 14.11.
Frankfurt, Hessen	🟡 **erhöhte Aufmerksamkeit**	Nachlauf 31.10.: 73 ermittelte Randalierer laut Innenminister Poseck (Apollo News nach Bild am Sonntag); nächster Anlass 20.11.
Stuttgart, Köln, Bremen, München, Hamburg, Leipzig	🟢 **unauffällig**	Samstag ohne Gewaltlage: Stuttgart „friedlich“, Bremen 670 Teilnehmer, Köln „friedlich“; für das Fenster keine Aufrufe gefunden
Österreich, Schweiz	🟢 **unauffällig**	Keine Festnahmen, Anschläge oder Großlagen im Fenster gefunden

🟢 unauffällig · 🟡 erhöhte Aufmerksamkeit · 🟠 Verdichtung · 🔴 erhöht · 🟤 akut. Die Ampel bewertet die Wahrscheinlichkeit einer Gewalt- oder Störlage bis Donnerstag, 19.11., 8 Uhr, nicht die Schwere. Quellen: Deutscher Wetterdienst; Polizei Berlin; Polizeipräsidium Stuttgart (14.11., 20:43 Uhr); Berliner Morgenpost (14.11., 22:51 Uhr); buten un binnen; WDR; United States Central Command; Databroker Files. Einzelnachweise Seiten 4 bis 6, 8, 11 und 12.

SCHWERPUNKT I · SICHERHEIT UND WAHRHEIT · WAS BELEGT IST

Was das US-Militär bestätigt hat – und was nicht

Bild titelte am Sonntag: „Iran nutzte Fitness-Apps …“. Belegt ist etwas anderes: Das US-Zentralkommando (Central Command) bestätigte dem Kongress, dass Gegner käufliche Standortdaten gegen US-Personal nutzen.

DER HÄRTESTE BELEG IM WORTLAUT BELEGT

Antwort an den Kongress, 14.4.2026; Anlage zum Brief von Senator Ron Wyden und 13 weiteren Kongressmitgliedern, 28.5.2026; nicht eingestuft; Original gelesen 16.11., 6:13 Uhr.

„Yes, USCENTCOM has received multiple threat reports concerning adversary exploitation of commercial location data to target or surveil US personnel in theater.“

„Ja, das Zentralkommando hat mehrere Bedrohungsmeldungen über die Ausnutzung kommerzieller Standortdaten durch Gegner erhalten, um US-Personal im Einsatzgebiet ins Visier zu nehmen oder zu überwachen.“

WAS DAS DOKUMENT NICHT SAGT

Es nennt **keinen Staat** – auch nicht den Iran. Es nennt **keine App** – auch nicht Strava. Es nennt **keinen Angriff**, kein Datum, keine Opferzahl.

WAS „KOMMERZIELLE STANDORTDATEN“ SIND

Der Fachbegriff für den Werbe- und Datenhändlermarkt: Standorte, die beliebige Apps mit der Werbekennung des Handys weitergeben. Das betrifft jedes Handy – auch eines ohne Lauf-App.

Dieselbe Antwort: Private Smartphones sind *„not prohibited“* (nicht verboten); Ortung abschalten wirkt *„not always fully“* (nicht immer vollständig).

RANGLISTE DER BELEGE NACH HÄRTE

#	BELEG	DATUM	QUELLE	KENNZEICHNUNG
1	**Zentralkommando an den Kongress:** „mehrere Bedrohungsmeldungen“	14.4.2026	Anlage Wyden-Brief, Original	BELEGT
2	**Heer, Marine, Spezialkräfte, Luftwaffe:** Werbekennung auf Dienstgeräten aus	8.7. bis 18.8.	Anlagen Brief 4.9., Original	BELEGT
3	**US-Marine:** Weisungen an Personal und Familien	17.4./August	Deseret News, KSL	MEDIENBERICHT
4	**Amtliche Zitate:** keine Auskunft zu Schutzmaßnahmen; Admiral Caudle zu Bahrain	13.8./31.8.	Stars and Stripes	MEDIENBERICHT
5	**Recherche:** mehr als 1.300 Strava-Nutzer an US-Standorten; Iran-Bezug **nicht** belegt	12.8./14.8.	Sky News; Stars and Stripes	MEDIENBERICHT
6	**Folgerung mit Fachleuten:** „It's likely the information proved useful to Iran“	14.11., 12 Uhr	Los Angeles Times (Bulos)	UNBESTÄTIGT
7	**Zuspitzung ohne eigene Quelle:** „Iran nutzte Fitness-Apps …“	15.11., 17:01	Bild (Marcel Auermann)	VERKÜRZT
8	**Ohne Quelle:** russische Satellitenbilder; Zuordnung einzelner Angriffe zu Daten	–	keine Primärquelle	OHNE BELEG

ZEITSTRAHL · NOVEMBER 2017 BIS 16. NOVEMBER 2026



Eigene Grafik, nicht maßstäblich. Gefüllt: amtliche Quelle; offen: Medienbericht oder Recherche; Gold: härtester Beleg; Goldring: heute; Goldlinie: Krieg.

WAS DIE US-STREITKRÄFTE ANGEORDNET HABEN

BELEGT **Zentralkommando:** Ortung abschalten, wenn nicht gebraucht (Befehlsbrief 25-10, 4.12.2025); seit 28.2.2026 höchste Schutzstufe (FPCON Delta).

BELEGT **Werbekennung auf Dienstgeräten aus:** Heer 8.7., Marine 22.7., Spezialkräftekommando 28.7., Luftwaffe 23. bis 27.7.2026.

MEDIENBERICHT **Marine:** App-Zugriff auf Standort, Kamera, Mikrofon aus (17.4.); Profile auch der Familien bereinigen (August). Ein Verbot privater Geräte oder von Fitness-Apps steht in keinem Dokument.

DER WEG EINER SCHLAGZEILE · 29 STUNDEN

Los Angeles Times, 14.11., 12 Uhr: *„According to security experts and even the U.S. military, Iran harvested data …“*

Bild, 15.11., 17:01 Uhr: Vorspann „Nach Einschätzung von Sicherheitsexperten“, Überschrift **„Iran nutzte Fitness-Apps …“** – ohne Hinweis, dass ein Nachweis fehlt (Stars and Stripes, 14.8.). VERKÜRZT

Daneben: Militarnyi (Ukraine) ergänzt „über Strava“ – nicht in der Vorlage. upday (gleicher Verlag): „laut Bericht“.

E I N S C H Ä T Z U N G Belegt sind Bedrohungsmeldungen an das Zentralkommando: Gegner nutzen käufliche Standortdaten gegen US-Personal. Nicht belegt ist, dass ein bestimmter Angriff auf eine Fitness-App zurückgeht. Wer nur „Fitness-Apps“ liest, schaut auf den kleineren Kanal: Der härteste Beleg betrifft den Datenhandel, und der erfasst jedes Handy.

Quellen: Zentralkommando 14.4.2026 als Anlage zum Brief Wyden und andere vom 28.5.2026; Brief Wyden/Harrigan 4.9.2026 mit Memoranden (wyden.senate.gov, Abruf 16.11., 6:13 Uhr); Deseret News 22.4./25.8., KSL 23.4.2026; Stars and Stripes 14.8./31.8.2026; Sky News 12.8.2026 (nicht abrufbar); Los Angeles Times 14.11.2026 (6:14 Uhr); Militarnyi 15.11.; Bild 15.11. (6:10 Uhr); upday 15.11. (Nachrichtenübersicht). Zeitstrahl: ABC News Australien 29.1.2018, Defense One 8.8.2018, CBS News/CNN 11.7.2023, netzpolitik.org 16.7./20.11.2024, Associated Press 29.10.2024.

SCHWERPUNKT II · DIE ABSICHT · DREI LESARTEN

Die Fähigkeit ist belegt, der Angriffsweg nicht

Über Absichten lässt sich streiten, über Dokumente nicht. Drei Lesarten, sauber getrennt.

1 · WAS BELEGT IST

BELEGT **Bedrohungsmeldungen:** Das Zentralkommando bestätigt „mehrere" Meldungen und eigene Bewertungen zu *„adversary capabilities to exploit commercial location data for targeting purposes"* – Fähigkeiten von Gegnern, käufliche Standortdaten zur Zielerfassung zu nutzen (14.4.2026). Kein Staat, keine App.

BELEGT **Dienstgeräte:** Die Werbekennung ist bei Heer, Marine, Luftwaffe und Spezialkräften inzwischen abgeschaltet.

BELEGT **Private Geräte:** im Einsatzgebiet erlaubt. Wyden und Harrigan halten es für möglich, dass die gehandelten Daten *„entirely from personal devices"* stammen – ganz von privaten Geräten (4.9.2026). Eine Möglichkeit, keine Feststellung.

MEDIENBERICHT **Sichtbarkeit:** öffentliches Strava-Training in Muwaffaq Salti (Jordanien) am 16.7.2026; am 17.7. iranischer Angriff mit drei toten US-Soldaten (Stars and Stripes, 14.8.2026).

DEUTSCHLAND UND ÖSTERREICH

Databroker Files (netzpolitik.org, Bayerischer Rundfunk, 16.7. und 20.11.2024): Fliegerhorst Büchel rund **38.000** Standortpunkte von **189** Werbekennungen; Grafenwöhr mehr als **190.000** Signale von **1.257** Geräten in gut zwei Monaten; mindestens **13** sensible Standorte. BELEGT

Österreich (24.9.2026): mutmaßliche Mitarbeiter von Heeres-Nachrichtenamt, Staatsschutz, Polizei Burgenland ortbar. **Verteidigungsministerium** (16.7.2024) zu privaten Geräten: „keine dezidierten Festlegungen".

Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik: ein Profil ist möglich, „ohne dass man dieser Person jemals begegnet sein muss".

Bundesdatenschutzbeauftragte (3.12.2025): „eine unglaubliche Masse an Daten, die rechtswidrig genutzt werden".

Erlass zu Fitness-Apps: nicht gefunden (Suchergebnis).

2 · WAS ANDERE DARAUS LESEN

WARNEN **Erik Wittreich** (Veilant, Los Angeles Times, 14.11.): „Man muss heute kein System mehr hacken. Man kann die Daten einfach kaufen."

Justin Sherman (Center for Strategic and International Studies): Tausenden zu sagen, nie eine Bewertung zu posten oder die Familie anzurufen, sei *„just not realistic"*.

Mark Cancian (ebenda): *„no random craters"* – präzise Ziele. Woher die Präzision stammt, sagt das nicht.

Ron Wyden (Demokrat), **Pat Harrigan** (Republikaner): ein Versäumnis der Führung im Verteidigungsministerium – ihre Wertung.

ZUR VORSICHT **Sky News** und **Stars and Stripes**: Iran-Nutzung von Strava ausdrücklich nicht belegt. **Zentralkommando:** keine Auskunft zu Schutzmaßnahmen.

DATENSCHUTZ **Louisa Specht-Riemenschneider:** Das Problem seien Apps, die die Werbekennung weitergeben; sie fordert Regeln für Datenhändler. **Wolfie Christl** (Wien): Überwachung ohne richterliche Kontrolle sei ein „komplettes grundrechtliches Desaster".

ANBIETER **Strava** (August 2026): Wer in sensiblen Berufen arbeitet, solle die Einstellungen nutzen. Zum 14.11.: keine Stellungnahme gefunden.

3 · BEHAUPTUNGEN IM CHECK · BEFUND AN DER QUELLE

KURSIERENDE BEHAUPTUNG	BEFUND	WAS DIE QUELLEN HERGEBEN
„Iran nutzte Fitness-Apps für Angriffe auf US-Soldaten." (Bild)	VERKÜRZT	Gefahr belegt, Kausalität nicht. Vorlage: mit Zuschreibung an Experten und US-Militär; Bild ohne.
„Iran nutzte Strava für Muwaffaq Salti." (Schluss aus zeitlicher Nähe)	NICHT BELEGT	Training 16.7., Angriff 17.7.; Sky News, Stars and Stripes: nicht belegt.
„Das US-Militär verbietet Fitness-Apps."	FALSCH	Private Geräte „not prohibited"; beschränkt ist nur die Ortung.
„Das betrifft nur US-Soldaten."	NICHT BELEGT	Databroker Files: Büchel, Grafenwöhr, 13 sensible Standorte in Deutschland.
„Ortung ausschalten genügt."	VERKÜRZT	Wirkt „not always fully"; Werbekennung und Fotos sind eigene Kanäle.
„Rschizki wurde über Strava gefunden." (russische Medien, 2023)	NICHT BELEGT	Belegt nur ein öffentliches Profil; amtlich nicht bestätigt; keine Täterzuschreibung.

4 · EINSCHÄTZUNG

Drei Kanäle, nicht einer: (1) öffentliche Profile in Lauf-Apps – selbst veröffentlicht; (2) Werbekennung und Standort aus beliebigen Apps – ohne Wissen verkauft; (3) Fotos und Bewertungen von Orten wie Kantine oder Fitnessraum. Bild wirft alle drei in „Fitness-Apps". Die harte Behördenaussage betrifft Kanal 2.

Die Fähigkeit ist belegt, die Kausalität nicht. Für Vorsorge genügt die Fähigkeit.

Die Lücke sind private Geräte – in den Vereinigten Staaten wie in Deutschland. Das Bundesministerium der Verteidigung nannte 2024 „keine dezidierten Festlegungen"; einen neueren Erlass habe ich nicht gefunden.

Aus der Erfahrung eines Ermittlers: Das Werkzeug ist nicht die App, sondern das Muster – Zeit, Weg, Ort, verknüpft mit einer Identität. Was jemand über Wochen preisgibt, wiegt schwerer als jeder einzelne Beitrag.

Quellen: Zentralkommando 14.4.2026, Wyden/Harrigan 4.9.2026 (wyden.senate.gov, 6:13 Uhr); Los Angeles Times 14.11.; Stars and Stripes 14.8.; Sky News 12.8. (nicht abrufbar); netzpolitik.org 16.7.2024, 20.11.2024, 3.12.2025, 24.9.2026; Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, „Wearables"; Common Defense 17.8.2026; CBS News, CNN 11.7.2023; Bild 15.11.2026.

SCHWERPUNKT III · WAS JETZT ZU TUN IST

Heute abschalten, diese Woche prüfen, dann regeln

Der härteste Beleg betrifft die Werbekennung, die fast jedes Handy sendet – deshalb beginnt die Liste bei jedem, nicht bei Soldaten. Jeder Menüpfad trägt seine Quelle.

ZUSTÄNDIG Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (bsi.bund.de) · Datenschutzaufsicht Deines Landes · bfdi.bund.de

WER · BIS WANN · WAS TUN

WER	BIS WANN	WAS TUN
Jeder	HEUTE	iPhone: Tracking für Apps verbieten. Android: Werbe-ID löschen. Standort je App auf „Beim Verwenden der App“ beziehungsweise „nur während der Nutzung“ – oder „Nie“; ohne Kartenfunktion: nie. Werbe-Einwilligungen ablehnen. Rund fünf Minuten.
Wer läuft, radelt, trainiert	HEUTE	Sichtbarkeit aller Aktivitäten auf „nur ich“ oder „Follower“, alte einzeln nachziehen; Kartenbereiche um Wohnung und Dienststelle verbergen; Heatmap-Beitrag aus; Berechtigungen nach jedem Update erneut prüfen (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik).
Beschäftigte in Behörden, Bundeswehr, Polizei, Justiz, kritischer Infrastruktur	DIESE WOCHE	Keine Fotos und Bewertungen dienstlicher Orte – Kantine, Fitnessraum, Parkplatz. Profile von Partner und Kindern gemeinsam prüfen; die US-Marine verlangt das seit August auch für Familien. Mit dem Sicherheitsbeauftragten klären, was für private Geräte im Dienst gilt.
Arbeitgeber, Sicherheitsbeauftragte, Betreiber kritischer Infrastruktur	BIS KIPPPUNKT	Mobilgeräteverwaltung: Werbekennung auf Dienstgeräten abschalten – wie US-Heer (bestätigt 8.7.2026) und US-Luftwaffe (seit 27.7.2026). Regel für private Geräte in sensiblen Bereichen; Sensibilisierung mit Familien; Auskunft bei Datenhändlern. Kipppunkt: erster amtlicher Hinweis einer Bundesbehörde – meine Prognose bis 3.1.2027: 20 Prozent.

EINSTELLUNGEN JE APP · MENÜPFAD · PRÜFSTAND 16.11., 6:23 BIS 7:30 UHR

APP, SYSTEM	EINSTELLUNG	MENÜPFAD	PRÜFSTAND
iPhone	Tracking verbieten	„Einstellungen“ → „Datenschutz & Sicherheit“ → „Tracking“ → „Apps erlauben, Tracking anzufordern“ aus	UNGEPRÜFT netzpolitik.org 2024
iPhone	Standort je App	„Einstellungen“ → „Datenschutz & Sicherheit“ → „Ortungsdienste“ → App wählen → „Nie“ oder „Beim Verwenden der App“	GEPRÜFT Pfad: Apple, September 2026
Android	Werbe-ID löschen	„Einstellungen“ → „Google“ → „Alle Dienste“ → „Werbung“ → „Werbe-ID löschen“ (je nach Hersteller abweichend)	UNGEPRÜFT netzpolitik.org 2024
Strava	Sichtbarkeit	App: „You“ → Zahnrad → „Privacy Controls“ → „Activities“. Nicht rückwirkend: alte Aktivität → drei Punkte → „Edit Activity“ → „Visibility“	GEPRÜFT Strava, 14.10.2026
Strava	Kartenbereiche verbergen	„You“ → Zahnrad → „Privacy Controls“ → „Map Visibility“: Adresse, Start und Ende oder ganze Karte	GEPRÜFT Strava, 14.9.2026
Strava	Heatmap-Beitrag aus	Web: „Settings“ → „Privacy Controls“ → „Product Improvement“ → Häkchen entfernen (Vorgabe: gesetzt)	GEPRÜFT Strava, 14.10.2026
Garmin Connect	„Nur ich“; private Bereiche	App: „Mehr“ → „Einstellungen“ → „Profil und Datenschutz“. Web: „Private Bereiche“ → „+ Neuen Bereich hinzufügen“ (ab 500 Meter)	UNGEPRÜFT Kaspersky-Blog 2025
komoot	Konto „Privat“; „Private Zonen“	Web: drei Punkte → „Einstellungen“ → „Privatsphäre“ → „Private Zonen bearbeiten“ → Adresse	UNGEPRÜFT PCtipp, RADfahren.de
Apple Health	Lesezugriff von Apps	Health-App → „Übersicht“ → Profilbild → „Datenschutz“ → „Apps“ → App → Kategorien ausschalten	GEPRÜFT Apple, 12.3.2026
Google Fit	Standort ablehnen	„Einstellungen“ → „Apps & Benachrichtigungen“ → „Google Fit“ → „Berechtigungen“ → „Standort“ → „Ablehnen“	GEPRÜFT Google-Hilfe
Health Connect	Zugriff entziehen	„Berechtigungen und Daten“ → „App-Berechtigungen“ → App → „Alle zulassen“ aus; oder „Zugriff für alle Apps entfernen“	GEPRÜFT Android-Hilfe

Geprüft: Menüpfad auf der Hilfeseite des Anbieters gelesen. Ungeprüft: nur nach Sekundärquelle; Garmin- und komoot-Hilfe waren gesperrt. Nike Run Club, Fitbit, Polar: nicht geprüft. Menünamen ändern sich mit Updates.

WAS OFFEN BLEIBT

- Welche Bedrohungsmeldungen hat das Zentralkommando – Herkunft, Gegner?
- Welcher Bericht belegt den Weg Daten → Angriff? Die Los Angeles Times nennt keinen.
- Generalinspekteur des US-Verteidigungsministeriums (Frist 2.10.), Strava, Verteidigungsministerium: keine Antwort gefunden.

AUSKUNFT VERLANGEN

Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung: Jeder kann von einem Datenhändler Auskunft über seine Daten verlangen. FRIST ein Monat, verlängerbar um zwei (Artikel 12 Absatz 3).

Beschwerde: Datenschutzaufsicht Deines Landes (Artikel 77); bei Bundesbehörden die Bundesbeauftragte für den Datenschutz.

WAS DAS NICHT IST

Keine Lagewarnung: Ein Angriff mit solchen Daten in Deutschland ist nicht belegt, wohl aber die Fähigkeit. Kein Rat, Apps zu löschen. Dienstliche Regeln gehen vor. Allgemeine Orientierung, keine Rechtsberatung im Einzelfall.

Ampel bis Donnerstag: erhöhte Aufmerksamkeit.

Quellen (Abruf 16.11.2026): Strava-Hilfe „Privacy Controls“, „Map Visibility“; Apple Support „Die Health-App verwenden“, Leitfaden „Persönliche Sicherheit“; Google-Hilfe zu Google Fit und Health Connect; netzpolitik.org 16.7.2024; Kaspersky-Blog 6.8.2025; PCtipp 26.8.2020; RADfahren.de 29.7.2022; Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, „Wearables“; Memoranden Heer 8.7., Luftwaffe 18.8.2026; Deseret News 25.8.2026.

WAHRHEIT · PROGNOSE GEGEN WIRKLICHKEIT · ENDABGLEICH DER LISTE VOM 13. NOVEMBER

Neun von 32 – erwartet waren vierzehn

Die Liste vom 13. November (Fenster bis heute, 8 Uhr), Prozentzahlen wie veröffentlicht: **9 eingetreten, 2 teils, 18 nicht eingetreten, 3 offen**. Stand: 16. November 2026, 8:00 Uhr; Nachprüfungen bis 8:15 Uhr.

	EREIGNIS (GEKÜRZT) · ERGEBNIS · BELEG (QUELLE, UHRZEIT)	%
1	Bundestag beschließt Freitag namentlich das Nachrichtendienstrecht JA bundestag.de, 13.11., 12:31 Uhr: Ja 308, Nein 190, Enthaltung 71	92
2	München: Requiem und Staatsakt ohne gemeldete Störung JA BR24, 14.11., 13:19 Uhr; ORF, 11:52 Uhr	90
3	Berlin, Savignyplatz, Samstag 17:15 Uhr: „Phase 2“ findet statt JA rbb24, 14.11., 21:43 Uhr: rund 1.400 laut Polizei	80
4	Köln: beide Aufzüge, keine verletzten Einsatzkräfte JA WDR, 14.11., 14:22 Uhr: „friedlich“; Vorbehalt: keine Polizeibilanz	80
5	Stuttgart, 17 Uhr: nicht angemeldete Versammlung findet statt TEILS war angemeldet; Aufzug untersagt (SWR, 18:45 Uhr)	75
6	Rat der Europäischen Union: Russland-Listungen am Montag OFFEN Frist heute 24 Uhr; Ratsseite um 6:03 Uhr nicht abrufbar	70
7	Strom-Tagesmittel Samstag über 161,73 Euro JA energy-charts: 197,72 Euro je Megawattstunde	65
8	Gasspeicher, Gastag 14.11., unter 57,0 Prozent OFFEN Bundesnetzagentur, 7:14 Uhr: 13.11. = 57,45; Trend rund 57,3	65
9	Trump äußert sich zu Moskau, Runde oder Putin-Treffen NEIN nicht belegt: kein Wortlaut 13. bis 16.11., nur Sprecherin	55
10	Strom-Tagesmittel Montag, 16.11., unter 200 Euro JA energy-charts, 16.11., 5:44 Uhr: 194,49 Euro	55
11	Große Redaktion zitiert Uschakows Satz zur Grundakte OFFEN bis 8 Uhr nicht geprüft	50
12	Datum und Ort der nächsten Runde mit Europäern genannt NEIN nicht gefunden (Suchläufe bis 7:17 Uhr)	45
13	Bremen: mindestens 1.500 Teilnehmer NEIN 670 laut Polizei (buten un binnen, 14.11., 17 Uhr)	45
14	Stuttgart: Polizei nennt mehr als 500 Teilnehmer NEIN „mehrere Hundert“ (Polizeipräsidium, 14.11., 20:43 Uhr)	45
15	Ukraine: mindestens 300 Flugkörper in einer Nacht NEIN Luftwaffe, 14. bis 16.11.: 96, 132, 158 Drohnen	45
16	„Gen Z regelt“-Hauptkanal: neuer Beitrag NEIN t.me, 16.11., 7:06 Uhr: letzter Beitrag 9.11., 22:15 Uhr	45
17	Landeskriminalamt Hessen: Ergebnis zum Pulver aus Gießen NEIN nur Ausgangsmeldung 12.11., 16:40 Uhr (Abruf 7:14 Uhr)	40
18	Bundespolizei Sankt Augustin: Kölner Bilanz mit Zahlen NEIN Presseportal, 7:06 Uhr: zuletzt 13.11., 13:53 Uhr	35
19	Austauschzahl oder Beginn des Gefangenenaustauschs NEIN nicht gefunden; Kreml, 12.11.: Parameter „being finalised“	35
20	Sabotage oder Drohne an Bahn, Flughafen, Energieanlage NEIN nicht gefunden (7:09 Uhr); Fahrzeugbrände zählen nicht	35
21	Große Redaktion zu Fristende oder Kanalpflichten (§ 18, § 20) NEIN keine Meldung gefunden (Suchbefund)	35
22	Berlin: zweistellige Zahl von Festnahmen JA 22 laut Polizei (Berliner Morgenpost, 14.11., 22:51 Uhr)	30
23	Versammlungsliste: „Internationaler Streiktag“ oder Erklärung TEILS 20.11.: „Schulstreik gegen die Wehrpflicht“; Streiktag fehlt	30
24	Lettland oder Litauen: Luftalarm mit Aufruf zum Schutzsuchen NEIN zuletzt 10. und 11.11. (Reuters); im Fenster nichts gefunden	30
25	Stuttgart: Polizei meldet Angriffe auf Einsatzkräfte NEIN „keine Angriffe“ (SWR, 18:40 Uhr); „friedlich“ (20:43 Uhr)	25
26	Europa benennt Namen oder förmlich beschlossenes Format JA „E5 plus Europäische Union“, 13.11. (Medienbericht); kein Name	25
27	Stadt Stuttgart: Verbot oder Auflagen bis Samstag, 17 Uhr JA Aufzug untersagt (SWR 17:54 Uhr, Stadt 18:09 Uhr)	20
28	Neue Drohwelle gegen Flüge in Europa (fünf an einem Tag) NEIN nicht gefunden, nicht gezielt gesucht (schwacher Befund)	20
29	Bundesregierung zu Uschakows Satz oder Brigade Litauen NEIN nicht gefunden (Suchläufe bis 7:17 Uhr)	15
30	Köln: Zusammenstöße zwischen den beiden Aufzügen NEIN WDR: „friedlich“; keine Polizeimeldung	15
31	Ermittlungsfortschritt Stellwerk Köln Messe/Deutz NEIN Presseportal Polizei Köln ohne Meldung 14./15.11.	10
32	Rundfunkkommission verlängert die Anhörungsfrist zu Teil 2 NEIN keine Meldung gefunden (Suchbefund)	6

KALIBRIERUNG	EINTRÄGE	ERWARTET	JA	TEILS	NEIN	OFFEN
70 bis 92 Prozent	6	4,9	4	1	0	1
50 bis 65 Prozent	5	2,9	2	0	1	2
35 bis 45 Prozent	10	4,1	0	0	10	0
6 bis 30 Prozent	11	2,3	3	1	7	0
Summe	32	14,1	9	2	18	3

Was das Trefferbild sagt. Erwartet waren rund 14 Treffer; auch wenn die drei offenen noch eintreten, sind es 12. Oben hielt die Liste (ab 70 Prozent vier von sechs, Ausreißer 5 mit falscher Prämisse), unten lag ich eher zu tief (drei Treffer bei 2,3 erwarteten). Der Fehler sitzt in der Mitte: zehn Einträge von 35 bis 45 Prozent, keiner eingetreten – darunter die Behördenbilanzen am Wochenende (13, 14, 17, 18). Diese Werte waren zu hoch. Folge auf Seite 17: Pulver Gießen 40 → 20, Massenangriff 45 → 30.

KORRIGIERT **Nummer 5, Prämisse.** „Nicht angemeldet“ war falsch: Die Versammlung auf dem Stuttgarter Schlossplatz war seit Donnerstag angemeldet; die Kundgebung fand statt, der Aufzug wurde untersagt (Stadt 18:09 Uhr; Polizei 20:43 Uhr). Gewertet: teils.

PRÄZISIERT **„Knapp 300.000“ Auswanderer.** Die Zahl kursiert seit der ProSieben-Ankündigung zu „Jenke. Report“ (14.10.2026) und ist aufgerundet: 2025 meldeten sich Deutsche 288.579 Mal ins Ausland ab, also knapp 290.000 – gezählt werden Fortzüge, nicht Personen (Statistisches Bundesamt; Seite 13).

Nicht veröffentlicht: „Zwanzig Minuten“ (14.11.) und „Süßwaren und Quellcode“ (15.11., 7 Uhr) – ihre Zahlen sind nur Arbeitsstand.

ZWISCHENSTAND · Sonderausgabe 14.11. „Woher haben Sie das?“: acht Prognosen, alle offen – vier bis 20.11. (Bundesrat: Prüfbitte Richtervorbehalt 45, Kassenpflicht ab 25.000 Euro 35, keine Änderung zu § 130 85; Redaktion zur Vermögensermittlung des Zolls 40), zwei bis 18.12. (Zustimmung Zollgesetz 70, Vermittlungsausschuss 12), zwei bis 3.1.2027 (Bundesgesetzblatt 65, Verfassungsbeschwerde 20).

Sonntagsausgabe 15.11. „Der Brief, der nicht kommt“: acht Prognosen, alle offen. Stromsteuersenkung für alle 45 → heute 40, der Haushaltsausschuss beschloss ohne Senkung; Mehrwertsteuer 5 → 3 (Seite 17, Nummern 8 und 10). Sechs unverändert: Bundesgerichtshof 30, Notfallgesetz 60, Gerstungen 55, Mercedes 20, Briefpflicht 25, England 30. Dazu: Shenzhen hat jetzt auch Peking bestätigt (16.11., 2:16 Uhr deutscher Zeit) – Langfristliste 85 → 95 (Seite 9).

Quellen: bundestag.de, berlin.de, presseportal.de, Bundesnetzagentur (Abrufe 16.11., 7:06 bis 7:14 Uhr); energy-charts (5:44 Uhr); t.me/s/genzregelt, t.me/s/kpszsu (16.11.); rbb24, Berliner Morgenpost, WDR, SWR, BR24, ORF, buten un binnen, Polizeipräsidium Stuttgart (14.11.); kremlin.ru (12.11.); Kyiv Independent, TASS (13. bis 16.11.). „Nicht gefunden“ ist ein Suchergebnis, kein Beweis.

SICHERHEIT · DIE GROSSE LAGE · GOLF, UKRAINE UND RUSSLAND, VEREINIGTE STAATEN, CHINA, EUROPA

Ein Donnerstag, zwei Tische

Peking bestätigt das Dreiertreffen Xi – Putin – Trump am 19. November in Shenzhen; am selben Tag tagt in Berlin die „Koalition der Willigen". Am Golf greift Iran wieder Bahrain an. Uhrzeiten deutsche Zeit.

1 · Golfkrieg und US-Stützpunkte · Was belegt ist

EREIGNIS	BEFUND	QUELLE, STATUS
Bahrain, 13. und 15.11.	13.11.: Revolutionsgarde meldet ein zerstörtes US-Radar, die US-Seite bestreitet laut Al Jazeera jeden Treffer. 15.11.: Angriff auf die Riffa Air Base, „mehrere" Angriffe abgefangen, laut Reuters der erste auf Bahrain seit September. Bahrain: „a resumption of Iran's aggression" („Wiederaufnahme der iranischen Aggression"); Teheran: „purely defensive" („rein defensiv"). Schäden, Opfer: keine Angaben gefunden.	Al Jazeera (15.11., 12:36 Uhr), Reuters, Agence France-Presse MEDIEN US-Original OFFEN
Flotte, Hormus, Öl	USS Roosevelt seit 15.11. im Einsatzgebiet – drei US-Trägerverbände (Berufung auf einen US-Beamten). Hormus: Verkehr rund 65 Prozent unter Vorkriegsniveau, mindestens 25 getötete Seeleute, 136 Vorfälle seit 1.3. Brent 12.11. rund 96 Dollar je Barrel.	Axios über TASS (16.11., 2:10 Uhr); Vereinte Nationen (13.11.); Trading Economics MEDIEN

Was andere daraus lesen. Resul Serdar (Al Jazeera, 15.11.): „the new rule of engagement" („die neue Einsatzregel"). Khaled Khiari (Vereinte Nationen, 13.11.): Die Lage auf See dürfe nicht „the new normal" werden. **Vorsicht:** Eine Meldung über Raketen auf Bahrain und Kuwait und Angriffe auf Qeshm ist vom Juni 2026.

Wirkung auf Deutschland und Dich: Hormus, nicht der Einzelangriff, treibt Heizöl, Kraftstoff und Fracht. Mohsen Rezaei drohte laut Al Mayadeen (11.11., UNBESTÄTIGT) US-Stützpunkten in Europa – dazu zählt Ramstein.

EINSCHÄTZUNG Neu ist die Richtung: Nach rund zwei Monaten greift Iran wieder einen Golfstaat an – in derselben Woche wie der dritte Träger und Shenzhen. Keine Seite ist unabhängig belegt.

2 · Ukraine und Russland: Shenzhen und Berlin am 19. November · Was belegt ist

EREIGNIS	BEFUND	QUELLE, STATUS
Shenzhen	„On November 19, President Xi Jinping will hold the China-Russia-U.S. Summit with President Vladimir Putin and President Donald J. Trump in Shenzhen." Uhrzeit offen (Shenzhen: deutsche Zeit plus sieben Stunden).	Außenministerium der Volksrepublik China (16.11., 2:16 Uhr) BELEGT
Moskau gegen Washington	Kreml (Uschakow): „a return to the configuration of the alliance's forces as it stood at the time the Russia-NATO Founding Act was signed" (Stand 1997); Truppen der „Koalition der Willigen" seien „the recipe for an endless war"; Moskau will in Shenzhen über die Ukraine reden. Weißes Haus laut Apollo News: Atomwaffen und Iran, nicht die Ukraine.	kremlin.ru (12.11., 18:10 Uhr) BELEGT · Apollo News (15.11., 10:10 Uhr) SEKUNDÄRMEDIUM
Berlin	Merz lädt mit Macron und dem britischen Premierminister Andy Burnham ins Kanzleramt: „United for Peace in Ukraine and European Security". Uhrzeit offen.	Bundesregierung, Pressemitteilung 202 (13.11.) BELEGT
Europa, Krieg	Format „E5 plus Europäische Union" (13.11.); Peskow zum Kontakt: „No. Not yet." Nächte auf 14./15./16.11.: 96 / 132 / 158 Drohnen, keine Raketen genannt. Gefangenenaustausch „likely the largest to date", ohne Zahl.	TASS (15.11., 1:33 Uhr) MEDIEN · Ukrainische Luftwaffe BELEGT

Was andere daraus lesen. Selenskyj (13.11.): Europa müsse beteiligt, nicht nur informiert sein. Merz laut Apollo News (13.11.): „Bitte keine Überraschungen." NIUS (14.11., 9:55 Uhr) titelt „Selenskyj berichtet von US-Angebot für NATO-Beitritt bei Verzicht auf den Donbass" – im eigenen Text eine Frage, kein Angebot: Überschrift **zugespitzt**.

Wirkung auf Deutschland und Dich: „1997" wörtlich beträfe die Bundeswehr-Brigade in Litauen – und damit Wehrdienst, Verteidigungshaushalt, Steuerlast.

EINSCHÄTZUNG Shenzhen: drei Staaten, die über Europa reden können. Berlin: Europäer, die über die Ukraine reden. Ob die Ukraine im Washingtoner Wortlaut auftaucht (meine Zahl: 35 Prozent), zeigt, wer am Tisch sitzt.

3 · Vereinigte Staaten, China, Europa: Fristen mit Datum · Was belegt ist

EREIGNIS	BEFUND	QUELLE, STATUS
Seltene Erden, Nexperia	China verlängert die Aussetzung seiner Exportkontrollen (seltene Erden, Batterietechnik) „until Jan 10, 2027". Nexperia verklagt die chinesische Mutter Wingtech auf geschätzt 2 Milliarden Dollar. Lieferstand für deutsche Werke: offen.	Reuters über The Star (9.11.); Evertiq (5.11.) MEDIEN 10.1.2027
US-Truppen, Zentralbank	Abzug von bis zu 5.000 der rund 34.000 US-Soldaten in Deutschland binnen „six to 12 months" (angeordnet Mai), Stand offen. Nachfolge Lagarde laut Merz „bis zum Jahresende".	Stars and Stripes (1.5.2026) MEDIEN · Pressemitteilung 193 BELEGT
Estland	Schließt zum 1.12. alle Grenzübergänge nach Russland. Anlass: versuchter Anschlag auf den Drohnenhersteller Threod (14.11.), von estnischen Behörden dem russischen Militärgeheimdienst zugeschrieben; acht Festnahmen. Moskau: „Russophobia", keine Gegenmaßnahme genannt.	Kyiv Independent (15.11., 21:13 Uhr); TASS (17:13 Uhr) MEDIEN

Was andere daraus lesen. Signal Scan (7.7.2026): „Suspended, Not Dismantled" („ausgesetzt, nicht abgeschafft"). TrendForce: Nexperia habe die Autoproduktion „beinahe eingefroren". Estlands Regierungschef Michal: Russland wolle Angst machen, Estlands Antwort sei „das Gegenteil".

Wirkung auf Deutschland und Dich: Am 10.1.2027 trifft es zuerst Zulieferer und Autowerke. Wer Lagarde folgt, bestimmt Zinsen für Baukredite und Erspartes ab 2027.

EINSCHÄTZUNG Peking verlängert in der Woche vor Shenzhen – ein Hebel für den Gipfel. Estland zeigt: Rüstungsbetriebe sind Ziel; die Zuschreibung bleibt bei den estnischen Behörden.

Quellen wie angegeben. Sekundärmedien zu Golf und China: nicht geprüft. Einschätzungen sind meine; zu Regierungen und Personen Aussagen, keine Wertung.

PROGNOSE · ROMI-PROGNOSE BIS 3. JANUAR 2027 · SICHERHEIT · VERMÖGEN · FREIHEIT

59 Zahlen – vier neue, elf bewegt

Stand 16. November, 8 Uhr: meine Wahrscheinlichkeit in Prozent, in Klammern der vorige Stand, bei Änderung Pfeil und Grund. Fortgeschrieben aus dem Arbeitsstand vom 15. November, 7 Uhr; zuletzt veröffentlicht am 13. November.

SICHERHEIT · 18 EINTRÄGE

S2	Dreiertreffen Trump – Xi – Putin am 19.11. in Shenzhen 85 → 95: Peking bestätigt (16.11., 2:16 Uhr deutscher Zeit)	**95 %**	(85)
S1	Treffen Trump – Putin bis zum G20-Gipfel 14./15.12. 92 → 96: Shenzhen am 19.11. ist bestätigt; findet es statt, ist S1 erfüllt	**96 %**	(92)
S3	Erklärung Berlin 19.11. nennt Rahmen Abu Dhabi/Washington	**75 %**	(75)
S4	„Wehrpflicht“ und „Krieg“ dominieren die Aufrufe zum 20.11.	**65 %**	(65)
S5	Europäische Union: Iran-Sanktionen wegen Kühlanlagen	**55 %**	(55)
S18	Große Redaktion: CENTCOM-Bestätigung zu Standortdaten bis 16.11., 7:10 Uhr nur Bild und upday (Seite 16)	**55 %**	neu
S7	Großer Gefangenenaustausch bis 30.11. vollzogen	**45 %**	(45)
S9	Telefonat oder Treffen Putin – Merz	**35 %**	(35)
S10	Deutsche Behörde schreibt Kühlanlagen-Fälle einem Staat zu	**35 %**	(35)
S8	Polizei Berlin meldet zum 20.11. über 10.000 40 → 30: Versammlungsliste ohne Zahl; am 14.11. kamen 1.400	**30 %**	(40)
S11	Berlin 19./20.11.: Krawallnacht mit Verletzten 35 → 30: angemeldet ist ein Schulstreik bei Tag; Hauptkanal still	**30 %**	(35)
S12	Kreml bestätigt Europäer in der nächsten Runde bis 27.11. 35 → 30: Peskow, 15.11.: „No. Not yet.“	**30 %**	(35)
S13	Amerikanischer Amtsträger nennt 1997 ausdrücklich	**30 %**	(30)
S6	Weitere belegte hybride Vorfälle bis 19.11. (mindestens drei) 45 → 20: seit 9.11. kein neuer Fall gefunden; nötig wären drei bis 19.11.	**20 %**	(45)
S14	Bundesregierung bis 19.11.: Grundakte, 1997 oder Litauen	**20 %**	(20)
S15	Dreiertreffen Trump – Putin – Selenskyj	**20 %**	(20)
S17	Bundesbehörde: Hinweis zu Standortdaten und Fitness-Apps bisher kein amtlicher Hinweis gefunden (Seite 5)	**20 %**	neu
S16	Europäischer Rat beschließt einen Beauftragten	**15 %**	(15)

FREIHEIT · 19 EINTRÄGE · * AUS DER SONDERAUSGABE 14.11.

F1	Bundesrat 20.11.: keine Änderungsforderung zu § 130 *	**85 %**	(85)
F2	20.11.: Digitale Identität ohne Vermittlungsausschuss	**80 %**	(80)
F3	18.12.: Zustimmung Bundeswehr-Infrastrukturgesetz	**75 %**	(75)
F4	Bundesrat 18.12. stimmt dem Zollgesetz zu *	**70 %**	(70)
F5	Zollgesetz im Bundesgesetzblatt *	**65 %**	(65)
F6	Alle 16 Länder zeichnen Medienstaatsvertrag Teil 1 bis 31.1.	**60 %**	(60)
F7	Bundeswehr-Gesetz (21/8409) im Bundesgesetzblatt	**55 %**	(55)
F8	Bundesrat 20.11.: Prüfbitte Richtervorbehalt Bestandsdaten *	**45 %**	(45)
F9	Rundfunkkommission nennt Zahl der Stellungnahmen	**40 %**	(40)
F10	Große Redaktion: Vermögensermittlung des Zolls, bis 20.11. *	**40 %**	(40)
F11	„Jede fünfte Empfehlung“ bleibt im späteren Text von Teil 2	**35 %**	(35)
F12	Ein Landtag beschließt Entschließung gegen Teil 1 oder 2	**35 %**	(35)
F13	Große Redaktion: Artikel 6 (Bundesleistungsgesetz)	**35 %**	(35)
F14	Bundesrat 20.11.: Kassenpflicht ab 25.000 statt 100.000 Euro *	**35 %**	(35)
F15	Ein Land verlangt im Bundesrat Änderungen an Artikel 6	**20 %**	(20)
F16	Zollgesetz: Verfassungsbeschwerde angekündigt *	**20 %**	(20)
F17	Bundesverfassungsgericht gibt 2 BvC 4/26 am 18.11. statt 15 → 8: gleichgesetzt mit Ereignis 13 (Seite 17); Beschluss ohne mündliche Verhandlung	**8 %**	(15)
F18	Vermittlungsausschuss zum Zollgesetz (bis 18.12.) *	**12 %**	(12)
F19	Nachrichtendienstrecht: Vermittlungsausschuss bis 18.12.	**10 %**	(10)

VERMÖGEN · 22 EINTRÄGE

V2	Haushalt 2027 am 27.11.: Nettokredit über 120 Milliarden unverändert: Haushaltsausschuss 122,972 Milliarden im Kernhaushalt	**85 %**	(85)
V1	Gasspeicher unter 55 Prozent vor dem 1. Dezember 90 → 80: zuletzt 0,11 bis 0,12 Punkte je Tag, nötig rund 0,15	**80 %**	(90)
V3	Alkoholsteuer plus 20 Prozent gilt ab 1.1.2027	**75 %**	(75)
V4	18.12.: Jahressteuergesetz ohne Vermittlungsausschuss	**70 %**	(70)
V21	Bundesrat 20.11.: Bestandsschutz 131 Euro, Pflegegrad 1 Ausschüsse empfehlen es (Drucksache 587/1/26, Seite 35/36)	**65 %**	neu
V5	Gasspeicher unter 50 Prozent vor dem 24. Dezember 65 → 60: nötig rund 0,19 Punkte je Tag, zuletzt 0,11 bis 0,12	**60 %**	(65)
V6	Warnstreik in einem Mercedes-Werk bis 30.11.	**60 %**	(60)
V7	Gipfel 19.11. nennt Zahl für 2027 (zehn Milliarden oder mehr)	**55 %**	(55)
V8	Bundesrat 20.11.: Pflege-Deckel 1.500 Euro (Ziffer 21)	**55 %**	(55)
V9	Strom-Tagesmittel über 351,48 Euro vor dem 3. Januar	**50 %**	(50)
V10	Kinderlosenzuschlag 0,9 bis 3.1. im Bundesgesetzblatt	**45 %**	(45)
V22	Über 250.000 Fortzüge Deutscher Januar bis Oktober 2026 bis August 204.928 (Stand 28.10.); Termin der Daten unsicher	**45 %**	neu
V11	Weiterer Konzern im Aktienindex stoppt Investitionen	**40 %**	(40)
V14	17.11.: Stromsteuersenkung für Haushalte beschlossen 45 → 40: Haushaltsausschuss ohne Senkung; Klammer: Sonntagsausgabe	**40 %**	(45)
V12	Staaten der Union einigen sich bis 26./27.11. auf 45 Milliarden	**35 %**	(35)
V13	Erdgas am Handelspunkt TTF über 100 Euro	**35 %**	(35)
V15	Kanzler oder Wirtschaftsministerin zu Mercedes bis 17.11. 30 → 25: vierter Tag ohne gefundenes Wort	**25 %**	(30)
V16	Bundesnetzagentur: Verstromung treibt den Abfluss	**25 %**	(25)
V17	Verwendung der vier Milliarden bis 27.11. öffentlich genannt	**20 %**	(20)
V18	Mercedes benennt ein Werk zur Schließung	**15 %**	(15)
V19	Europaparlament: Kleinanlegerrichtlinie erneut	**15 %**	(15)
V20	Alarmstufe des Notfallplans Gas	**5 %**	(5)

WAS DIE LISTE HEUTE SAGT

Sicherheit. Shenzhen steigt auf 95, weil Peking nachgezogen hat. Vier Zahlen sinken, weil Erwartetes ausbleibt: kein neuer hybrider Fall seit 9.11., keine Zahl für den 20.11., kein Wort des Kreml zu den Europäern. Neu: zwei Einträge zu Standortdaten – die Fähigkeit des Gegners ist belegt, eine deutsche Behörde hat sich nicht geäußert (Seiten 4 bis 6).

Vermögen. Der Speicher leert sich langsamer als angenommen (Gastag 13.11.: 57,45 Prozent), deshalb 80 statt 90. Die Stromsteuer für alle fällt auf 40: Der Haushaltsausschuss hat ohne Senkung beschlossen, rund 5,4 Milliarden Euro sind nicht eingeplant; entschieden wird am Dienstag. Neu: Pflegegrad 1 (V21) und die Auswanderung bis Oktober (V22).

Freiheit. Unverändert. Am Freitag, 20.11., entscheidet der Bundesrat über vier Freiheit- und zwei Vermögen-Einträge auf einmal (F1, F2, F8, F14; V8, V21).

EINSCHÄTZUNG Alle Wahrscheinlichkeiten sind meine Einschätzung, keine Gewissheit. Zu Personen, Parteien und Regierungen gebe ich Aussagen und Daten wieder, keine Wertung. Die Lehre aus dem Abgleich (Seite 7) gilt auch hier: Wo eine Behörde liefern muss, rechne ich vorsichtiger. Jeder Eintrag wird am Stichtag auf Seite 7 abgeglichen.

Ohne Datum gilt der Stichtag 3. Januar 2027. Grundlagen: Außenministerium China (16.11., 9:16 Uhr Pekinger Zeit); TASS, Peskow (15.11., 1:33 Uhr); Bundesnetzagentur (Gastag 13.11.: 57,45 Prozent); Haushaltsausschuss (12./13.11.); Drucksachen 587/26, 587/1/26, 618/26, 21/8409; Statistisches Bundesamt (Monatsdaten, Stand 28.10.2026); berlin.de, Versammlungsliste (16.11., 7:08 Uhr); t.me/s/genzregelt (16.11., 7:06 Uhr).

PLAN B · VORSPRUNG DURCH VORBEREITUNG, KEINE PANIK

Eine Einstellung, ein Sturm, ein Dienstag

Keine Behörde warnt vor Stromausfällen oder Anschlägen. Heute geht es um eine Einstellung im Handy, um drei Tage Sturm, um den Koalitionsausschuss am Dienstag und um Wege am Freitag in Berlin – jeweils mit zuständiger Stelle.

VERMÖGEN Geld, Verträge, Energie · SICHERHEIT Wege, Menschen, Anlagen · FREIHEIT Rechte, Fristen · WAHRHEIT erst prüfen, dann teilen

FÜR	HEUTE, MONTAG 16.11.	DIESE WOCHE, BIS FREITAG 20.11.	BIS ZUM NÄCHSTEN KIPPPUNKT
Familien	SICHERHEIT Handy: Werbekennung abschalten, Standort je App auf „nie“ oder „beim Verwenden“, Lauf-App-Aktivitäten auf „nur ich“, Wohnadresse ausblenden – Menüpfade Seite 6. SICHERHEIT Sturm: Warn-App NINA oder WarnWetter-App einschalten; Gartenmöbel, Trampolin, Mülltonnen sichern. Länderspiel 20:45 Uhr, Olympiastadion: früh anreisen, Bus und Bahn (Deutscher Fußball-Bund).	SICHERHEIT Dienstag, Südwesten und Westen: Gewitter mit schweren Sturmböen möglich; Bergland bis Mittwoch schwerer Sturm. Bei Warnung Wald und Alleen meiden. FREIHEIT Freitag, Berlin: Schulstreik 11:30 bis 18 Uhr, Alexanderstraße bis Mariannenplatz, Zubringer 10:50 Uhr Wallstraße. Mit dem Kind absprechen: mit wem, Rückweg, Treffpunkt; Schule fragen, was gilt.	VERMÖGEN Dienstag: Stromsteuer für alle? Auf den Mindestsatz für Haushalte gesenkt: 81,22 Euro Ersparnis im Jahr bei 3.500 Kilowattstunden (eigene Rechnung, Seite 18). VERMÖGEN ENTWURF Ab 1.1.2027 sollen Kinderlose in der Pflege 0,9 statt 0,6 Punkte Zuschlag zahlen (Drucksache 587/26, Bundesrat 20.11.). Pflegegrad 1: Ausschüsse empfehlen Bestandsschutz für 131 Euro – weiter abrufen.
Händler und Handwerk	SICHERHEIT Aufsteller, Planen, Werbeschilder, Gerüste und Baustellen sturmfest machen; Arbeiten in der Höhe bei Warnung verschieben. SICHERHEIT Gastronomie am Olympiastadion: Heimweg des Personals nach Spielende planen – Abreise bei stürmischem Wind.	SICHERHEIT Mittwoch 18 bis 20 Uhr, Berlin-Gesundbrunnen: Aufzug Wiesenstraße/Hussitenstraße bis Scheringstraße 2. Freitag 11:30 bis 18 Uhr: Läden an Karl-Marx-Allee, Schillingbrücke, Bethaniendamm – Lieferfenster und Schließzeiten. VERMÖGEN Warnstreiks Metall: Werk und Tag offen – Zulieferaufträge absichern.	VERMÖGEN 1.1.2027: Mindestlohn 14,60 Euro, Minijob 633 Euro; Alkoholsteuer plus 20 Prozent – Preislisten. FREIHEIT ENTWURF Bundesrat 20.11.: Kassenpflicht ab 1.1.2028 bei mehr als 100.000 Euro Umsatz, Ausnahme unter 12.000 Euro Bargeld (Drucksache 585/26) – mit dem Steuerberater klären.
Unternehmen und Betreiber kritischer Infrastruktur	SICHERHEIT Beschäftigte in sensiblen Bereichen heute unterrichten: drei Kanäle – öffentliche Lauf-Profile, Werbekennung aus beliebigen Apps, Fotos und Bewertungen von Orten. Dienstgeräte: Werbekennung über die Geräteverwaltung abschalten (US-Streitkräfte seit Juli). Deutscher Erlass: nicht gefunden. SICHERHEIT Freileitungen, Außenanlagen, Kräne: Rufbereitschaft Dienstag und Mittwoch.	SICHERHEIT Bewertungsportale und Kartendienste: Fotos von Kantine, Fitnessraum, Werkstor, Leitstand finden und entfernen lassen; Unterweisung dokumentieren. Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (Seite „Wearables“): Berechtigungen nach jedem Update erneut prüfen. SICHERHEIT Rüstung: Estland (Threod, 14.11.) zeigt das Muster – Zufahrten, Schichtwechsel.	VERMÖGEN 10.1.2027: Chinas Aussetzung der Exportkontrollen für seltene Erden endet – Lager und Zweitlieferanten prüfen. VERMÖGEN Gasspeicher 57,45 Prozent (Gastag 13.11.; Vorjahr 74,72). Bundesnetzagentur: „kein Indiz für eine Mangellage“. Preisgleitklauseln in Lieferverträgen lesen.
Kommunen	FREIHEIT 10 Uhr, Karlsruhe: Urteil zu Kabel-Bezugsverträgen (1 BvR 1803/22) – kommunale Wohnungsunternehmen lesen. SICHERHEIT Bäume an Schulwegen, Spielplätzen, Friedhöfen kontrollieren; Außenveranstaltungen Dienstag und Mittwoch prüfen.	SICHERHEIT Freitag: Schulstreik-Aufrufe in Berlin und laut Augsburger Allgemeiner (16.11.) in bayerischen Städten – Schulleitungen und Aufsicht klären. SICHERHEIT Ordnungsamt, Feuerwehr, Wasserwerk: Hinweis Standortdaten weitergeben (Seite 6).	VERMÖGEN Bundesrat 20.11., Pflegegesetz: Sozialhilfeträger rechnen mit und ohne Bestandsschutz für Pflegegrad 1 (Drucksache 587/1/26). VERMÖGEN Haushalt des Bundes (Schlussabstimmung laut Vorausgabe 27.11.): Stromsteuer für alle nicht eingeplant (5,4 Milliarden Euro).
Kanalbetreiber und Selbstständige	WAHRHEIT „Iran nutzte Fitness-Apps“ (Bild, 15.11.): Gefahr belegt, Ursache nicht belegt (Seite 5). „Knapp 300.000“: richtig sind 288.579 Fortzüge Deutscher 2025 (Seite 13). WAHRHEIT Fahrzeugbrände Berlin: Keine Behörde nennt Täter; Bekennerschreiben nur in Sekundärmedien, unbestätigt.	WAHRHEIT Kanaren: „über 8.000“ (AUF1, erste Novemberhälfte, ungeprüft) und „1580 an einem Tag“ (Tichys Einblick) messen Verschiedenes – amtliche Zahl offen (Seite 12). Berlin 20.11.: Veranstalter- und Polizeizahl nur mit Quelle und Uhrzeit. SICHERHEIT Eigene Videos: keine Ortsdaten in Fotos, Wohnort und Wege nicht zeigen.	VERMÖGEN 2027: Beitragsbemessungsgrenze Kranken- und Pflegeversicherung 6.375 Euro im Monat, Versicherungspflichtgrenze 84.150 Euro im Jahr (Drucksache 576/26) – freiwillig Versicherte rechnen neu. WAHRHEIT Kanalwachstum nur mit zwei Messungen melden.

STURM MONTAG BIS MITTWOCH · STELLEN UND NUMMERN

TAG	DEUTSCHER WETTERDIENST, BERICHT 16.11., 3:03 UHR
Montag	„In Böen starker bis stürmischer West- bis Südwestwind. Im Bergland teils schwerer Sturm“, vereinzelt kurze Gewitter.
Dienstag	Teils kräftiger Regen; im Südwesten und Westen „einzelne Gewitter mit schweren Sturmböen nicht ausgeschlossen“; Bergland teils schwerer Sturm.
Mittwoch	Schauer, Sturmböen in der Südhälfte, im Bergland schwerer Sturm.

Warnungen für Deinen Landkreis: dwd.de und WarnWetter-App (Deutscher Wetterdienst); Warn-App NINA (Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe). Amtliche Unwetterwarnungen habe ich bis 8 Uhr nicht abgerufen. **Notruf** 112 · **Polizei** 110 · **Ärztlicher Bereitschaftsdienst** 116 117 · **Stromausfall:** Störungsnummer des Netzbetreibers (Stromrechnung). **Berlin, Versammlungen:** Liste der Versammlungsbehörde auf berlin.de/polizei.

DIE NÄCHSTEN KIPPPUNKTE

Mo 10 Uhr	Karlsruhe: Urteil Kabel-Bezugsverträge
Mo 11 Uhr	Salzgitter: Stahlgipfel – Strompreis mit Zahl?
Mo 20:45 Uhr	Berlin, Olympiastadion: Länderspiel
Di 17.11.	Koalitionsausschuss: Stromsteuer; Gewitter im Südwesten
Mi 18 Uhr	Berlin, Scheringstraße: Protest am Werkstor
Do 19.11.	Shenzhen und Berlin, zwei Gipfel (Seite 8)
Fr 20.11.	Bundesrat; Schulstreik Berlin 11:30 Uhr
1.1.2027	Pflegezuschlag, Mindestlohn, Alkoholsteuer

EINSCHÄTZUNG Vorsprung heißt heute: zehn Minuten am Handy, ein Blick in den Garten, am Dienstag die eigene Stromrechnung neben die Nachrichten. Keine Finanz-, Steuer- oder Rechtsberatung.

Quellen: Deutscher Wetterdienst (16.11., 3:03 Uhr); Bundesnetzagentur (13.11.); Bundesrat, Drucksachen 576/26, 585/26, 587/26, 587/1/26; Polizei Berlin, Versammlungsliste (16.11., 7:10 Uhr); Deutscher Fußball-Bund (7:09 Uhr); Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik; Mindestlohn und Minijob: Vorausgabe 15.11. Vorbehalte: Seiten 5, 6, 12, 14.

SICHERHEIT · LAGE NACH ORTEN · DEUTSCHLAND

Vier ruhige Städte, zwei Brandnächte, drei Tage Sturm

Die Bilanz des Wochenendes und die Lagen bis Donnerstag, 8 Uhr. Die Ampel ist meine Einschätzung – keine Warnung einer Behörde.

🟠 **Verdichtung:** Sturm, Bergland und Südwesten · 🟡 **erhöhte Aufmerksamkeit:** Berlin, Frankfurt und Hessen, Bahn und Energie, Standortdaten · 🟢 **unauffällig:** Stuttgart, Köln, Bremen, München, Hamburg, Leipzig

BILANZ WOCHENENDE 14./15. NOVEMBER

ORT	EREIGNIS · ZAHL · ERGEBNIS	QUELLE · STATUS
🟡 **Berlin, Sa**	„Phase 2" („Gen Z regelt") ab Savignyplatz: rund 1.400 Teilnehmer laut Polizei (angemeldet 100); 22 Festnahmen laut Polizeisprecherin; laut Polizei gegenüber dem rbb zwei leicht verletzte Polizisten, rund 700 Einsatzkräfte. Eine schriftliche Bilanz der Polizei Berlin gibt es nicht.	rbb24 (14.11., 21:43 Uhr); Berliner Morgenpost (22:51 Uhr); Apollo News (15.11., 9:36 Uhr, nennt 1.200) MEDIEN
🟢 **Stuttgart, Sa**	Schlossplatz, 17 Uhr: Aufzug untersagt, Kundgebung mit „mehreren Hundert", „keine Angriffe", „friedlich". Die Versammlung war angemeldet – ich hatte das falsch (Seite 7).	Polizeipräsidium Stuttgart (20:43 Uhr); Stadt (18:09 Uhr) BELEGT KORRIGIERT
🟢 **Bremen, Köln, München**	Bremen 670 Teilnehmer laut Polizei. Köln: zwei Aufzüge „friedlich"; Polizei Köln und Bundespolizei ohne eigene Bilanz. München: Requiem und Trauerstaatsakt ohne Störung.	buten un binnen (17 Uhr); WDR (14:22 Uhr); BR24 (13:19 Uhr) MEDIEN · Presseportal FEHLANZEIGE
🟡 **Berlin-Gropiusstadt, Nacht zu So**	Kölner Damm, gegen 2 Uhr: „mindestens zehn Fahrzeuge, darunter einen Lkw, mehrere Transporter und ein Wohnmobil". Das Brandkommissariat des Landeskriminalamts ermittelt „wegen des Verdachts der Brandstiftung". Kein Tatverdächtiger, kein Bekennerschreiben genannt.	Polizei Berlin, Meldung 1525 (15.11., 11:38 Uhr) BELEGT
🟡 **Berlin-Charlottenburg, Nacht zu Fr**	Knesebeckstraße, gegen 2:30 Uhr: Fahrzeug eines Medienunternehmens „nahezu vollständig zerstört"; „politische Tatmotivation nicht ausgeschlossen", der Staatsschutz ermittelt. Sekundärmedien (NIUS, AUF1, 15.11.) nennen Halter und ein Bekennerschreiben – Echtheit und Urheber hat die Polizei nicht bestätigt.	Polizei Berlin, Meldung 1516 (13.11., 11:42 Uhr) BELEGT · Bekennerschreiben UNBESTÄTIGT
🟡 **Frankfurt am Main, Nachlauf 31.10.**	Innenminister Poseck im Innenausschuss des Landtags: „Ich musste selbst wegrennen, um mich in Sicherheit zu bringen" (Zeil, gegen 20 Uhr); laut Minister 73 ermittelte Randalierer. Nächster Anlass: 20.11.	Apollo News (15.11., 17:39 Uhr) nach Bild am Sonntag SEKUNDÄRMEDIUM Original NICHT GELESEN

DIE NÄCHSTEN 72 STUNDEN · MONTAG, 8 UHR, BIS DONNERSTAG, 8 UHR

WANN	WO	WAS	QUELLE
🟠 **Mo bis Mi**	bundesweit, Bergland, Südwesten	Montag stürmische Böen, „im Bergland teils schwerer Sturm"; Dienstag im Südwesten und Westen „einzelne Gewitter mit schweren Sturmböen nicht ausgeschlossen"; Mittwoch Sturmböen in der Südhälfte	Deutscher Wetterdienst (16.11., 3:03 Uhr)
Mo 10 · 11 Uhr	Karlsruhe · Salzgitter	Urteil Kabel-Bezugsverträge (1 BvR 1803/22) · Stahlgipfel	Seiten 14, 15
Mo 11:30–20:30 Uhr	Berlin-Mitte und Bezirke	Aufzug „Völkerrecht umsetzen – Staat Palästina anerkennen" (Willy-Brandt-Straße → Werderscher Markt, bis 15 Uhr); ab 18 Uhr übliche Montagsversammlungen	Versammlungsliste
Mo 20:45 Uhr	**Berlin, Olympiastadion**	**Länderspiel Deutschland – Niederlande**; Risikoeinstufung, Kräftezahl, Allgemeinverfügung der Polizei: nicht gefunden	Deutscher Fußball-Bund
Di, Uhrzeit offen	Berlin	Koalitionsausschuss (Seite 14); 12 Uhr Am Studio 3 „Tarifvertrag für Rohde&Schwarz in Berlin"; 18:30 Uhr Pariser Platz, Samtene Revolution	Versammlungsliste
Mi 9:30 · 11 Uhr	Karlsruhe · Berlin, Johannes-Kraaz-Straße 11	Beschluss Wahlprüfung (2 BvC 4/26) · „GenZ Regelt! Studis Berlin", erste angemeldete Hochschulversammlung vor dem 20.11.	Seite 15 · Versammlungsliste
🟡 **Mi 18–20 Uhr**	**Berlin-Gesundbrunnen, Wiesenstraße → Scheringstraße 2**	**„Protest gegen den Beginn der Serienproduktion von Kriegswaffen bei Rheinmetall Berlin"**, Ziel Werkstor	Versammlungsliste
Do, Uhrzeit offen	Berlin, Bundeskanzleramt	Gipfel „Koalition der Willigen" (Seite 8); 9 Uhr Versammlung vor dem Polizeipräsidium, Tempelhofer Damm 12; 18 Uhr Aufzug Mariannenplatz → Rathaus Neukölln	Pressemitteilung 202 · Liste

WAS NOCH LÄUFT

Gießen: Pulverbrief an die Synagoge (12.11.), 26 Menschen hinausgeleitet, unverletzt; Ergebnis zu Pulver und Verfasser bis 7:14 Uhr nicht veröffentlicht (Polizeipräsidium Mittelhessen). **Köln:** Stellwerk Messe/Deutz – kein neuer Stand. **Sachsen:** Zu den mitgelesenen Rettungsdienst-Alarmierungen nichts Neues Amtliches (zwei Suchläufe – Suchergebnis, kein Beweis). **Bund:** kein neuer belegter Sabotage- oder Drohnenfall seit 9.11. gefunden; Generalbundesanwalt ohne Mitteilung seit 26.10.

ARBEITSKAMPF UND FREITAG

Warnstreiks Metall: ganztägige Warnstreiks beantragt (11.11.), Abstimmungen in Baden-Württemberg seit 13.11.; Werk und Tag für 16. bis 19.11.: nicht gefunden. Arbeitgeber (NiedersachsenMetall): „völlig unangemessene Eskalation". Bahn: nicht geprüft. **Freitag, 20.11., Berlin:** „Schulstreik gegen die Wehrpflicht", 11:30 bis 18 Uhr; Route Alexanderstraße – Karl-Marx-Allee – Schillingbrücke – Mariannenplatz, Zubringer 10:50 Uhr Wallstraße; 9:30 bis 14 Uhr Medizinstudierende, Luisenstraße 64. Ein Eintrag „Gen Z regelt" fehlt; 15.000 ist eine Veranstalterzahl. Kanal „Gen Z regelt": letzter Beitrag 9.11., 22:15 Uhr.

Für alle Beschuldigten und Festgenommenen gilt die Unschuldsvermutung. Versammlungsliste: Polizei Berlin, Versammlungsbehörde (Abruf 16.11., 7:10 Uhr), nennt keine Teilnehmerzahlen. „Nicht gefunden" heißt nicht „nicht geschehen".

EINSCHÄTZUNG Friedlich in Stuttgart, Köln, Bremen, München; Berlin mit 22 Festnahmen. Bis Donnerstag bestimmt eher der Wind als die Straße. Berlin bleibt mein Ort der Woche. Die Brände ordne ich niemandem zu.

LAGE NACH ORTEN · ÖSTERREICH, SCHWEIZ, EUROPA

Wien war ortbar, Bern stimmt ab, Tallinn macht zu

In Österreich waren Beschäftigte von Nachrichtendienst und Polizei über Werbedaten ortbar – der Bezug zu unserem Aufmacher. Die Schweiz stimmt am 29. November ab und bleibt das Ziel Nummer eins deutscher Auswanderer. Estland schließt die Grenze zu Russland.

ÖSTERREICH 🟢 UNAUFFÄLLIG

THEMA	BEFUND	QUELLE · STATUS
Standortdaten	Databroker Files Österreich (24.9.2026): Mutmaßliche Mitarbeiter von Heeres-Nachrichtenamt, Direktion Staatsschutz und Nachrichtendienst und Polizei Burgenland waren über Werbedaten ortbar; Datensatz mit mehr als 500.000 Smartphones (Herbst 2024). Direktion Staatsschutz: „Awareness-Maßnahmen", um „das Risiko einer Identifikation und Zuordenbarkeit von Bediensteten zu minimieren". Innenminister Karner (Ende 2025, auf eine Anfrage der Grünen): Details liefen „den Sicherheitsinteressen der Republik Österreich zuwider". Ein Erlass des Bundesheers zu Fitness-Apps: nicht gefunden. Datenschützer Wolfie Christl (Wien): „komplettes grundrechtliches Desaster".	netzpolitik.org mit News und Bayerischem Rundfunk (24.9.2026, 18:00 Uhr) MEDIEN · Erlass NICHT GEFUNDEN
Lage, Auswanderung	Festnahmen, Anschläge, Großlagen vom 14. bis 16.11.: in meinem Suchlauf nicht gefunden. Österreich ist Ziel Nummer zwei: 13.500 Fortzüge Deutscher 2025; dort leben gut 239.500 Deutsche (Anfang 2025); 167 deutsche Ärztinnen und Ärzte gingen 2025 dorthin. Nationalrat 18.11.: nicht geprüft.	Suchlauf 16.11., 7:15 Uhr FEHLANZEIGE · Statistisches Bundesamt; Bundesärztekammer BELEGT

SCHWEIZ 🟢 UNAUFFÄLLIG

THEMA	BEFUND	QUELLE · STATUS
Volksabstimmung 29.11.	Zur Abstimmung stehen nach Suchtreffern unter anderem die Änderung des Kriegsmaterialgesetzes, die Zusatzfinanzierung der Alters- und Hinterlassenenversicherung und die Feuerwerksinitiative. Ich habe nur Überschriften gelesen; die vollständige Liste ist offen.	admin.ch, SRF, Südostschweiz (nur Überschriften) UNBESTÄTIGT
Ziel Nummer eins	22.700 Deutsche zogen 2025 in die Schweiz (Österreich 13.500, Spanien 9.700, Vereinigte Staaten knapp 8.900); dort leben rund 329.900 Deutsche (Anfang 2025). 514 der 1.236 abgewanderten deutschen Ärztinnen und Ärzte gingen 2025 in die Schweiz. Gegenbeleg: 10.203 deutsche und 5.448 ausländische Ärzte wurden 2025 erstmals registriert. NIUS (20.7.2026) titelt „Deutschlands Leistungsträger wollen weg" – gestützt auf eine Absichtsumfrage, nicht auf die Wanderungsstatistik: **verkürzt**.	Statistisches Bundesamt; Bundesärztekammer (Stand 31.12.2025) BELEGT · Seite 13
Sicherheit	Keine Lage im Fenster gefunden. Ein „Strava-Verbot" der Schweizer Armee von 2018, das im Netz kursiert, ließ sich nicht belegen.	Suchlauf 7:15 Uhr · Strava-Verbot OHNE BELEG

EUROPA

ORT	BEFUND	QUELLE · STATUS
🟡 **Estland**	Alle Übergänge nach Russland ab 1.12. geschlossen; Anlass versuchter Anschlag auf Threod (14.11.), Zuschreibung durch estnische Behörden, acht Festnahmen mit Wohnsitz in Lettland. Finnland hat seine Übergänge bereits geschlossen. Einzelheiten Seite 8.	Kyiv Independent (15.11., 21:13 Uhr); TASS MEDIEN
Tschechien	Dienstag, 17.11., ist Nationalfeiertag und traditionell Protesttag. Die Regierung Babiš will die Rundfunkgebühr abschaffen und die Sender aus dem Staatshaushalt bezahlen; eine Petition dagegen hat mehr als 175.000 Unterschriften. Eine Kundgebung am 15.11.: nicht gefunden.	Radio Prag (6.5.2026); Associated Press (Juni 2026) MEDIEN · 15.11. OFFEN
Frankreich	Die Nationalversammlung lehnte am 4.11. den Einnahmenteil des Haushalts 2027 mit 458 Gegenstimmen ab, ohne Ja-Stimme; der Senat berät ab 20.11. Wirtschaftsleistung drittes Quartal minus 0,1 Prozent; Defizit laut Haushaltsminister 5,9 Prozent.	Economie Matin (5.11., 7 Uhr) MEDIEN
Polen	Für den 14. bis 16.11. fand ich keinen Sabotagefall. Ein Ereignis in Krakau am 7.11. kenne ich nur aus einem Anreißer – ohne Prüfung keine Einordnung.	Suchlauf FEHLANZEIGE
Kanaren, El Hierro	Asharq Al-Awsat: „Nearly 1,500 Migrants Arrive in Canary Islands in One Day" (Bild: Hafen La Restinga, 14.11.). Tichys Einblick: „1580 Migranten aus Afrika an nur einem Tag". AUF1: „Über 8.000 Migranten stürmen El Hierro!" – laut Telegram-Beitrag für die erste Novemberhälfte. Die Zahlen messen verschiedene Zeiträume; „stürmen" ist Wortwahl, keine Zahl. Amtliche Zahl des spanischen Innenministeriums: offen.	Asharq Al-Awsat (15.11., 10:19 Uhr); Tichys Einblick (16.11., 5:59 Uhr) MEDIEN · AUF1 (16.11., 6:05 Uhr) UNGEPRÜFT

EUROPÄISCHE ZENTRALBANK · TERMINE DIESER WOCHE

Mo 16.11., 10 Uhr	Vorabkapitel des Finanzstabilitätsberichts zu Cyberrisiken
Mi 18.11., 10 · 12 Uhr	Finanzstabilitätsbericht November · Verbraucherpreise Euroraum; 15:25 Uhr Lagarde in New York
Do 19.11., 11 Uhr	Pressekonferenz Bankenaufsicht (Buch, Elderson) zur Aufsichtsprüfung 2026, Frankfurt
Fr 20.11., 9:30 Uhr	Grundsatzrede Lagarde, European Banking Congress, Frankfurt; 11 Uhr Tariflohnindikator
bis Jahresende	Nachfolge Lagarde (Merz, Pressemitteilung 193 vom 29.10.)

Quelle: ecb.europa.eu, Wochenplan (geändert 13.11., 17:35 Uhr) BELEGT . Herbstprognose der Europäischen Kommission Dienstag, Uhrzeit offen.

EINSCHÄTZUNG Für Österreich und die Schweiz sehe ich bis Donnerstag keine Lage mit Gewaltbezug. Österreich zeigt, was die Databroker Files für Deutschland bedeuten: Nicht der Staat, sondern der Werbemarkt macht Beschäftigte ortbar – und eine Antwort mit Erlass fand ich in keinem der drei Länder. Bei den Kanaren urteile ich über Zahlen, nicht über Medien.

Die Ampel ist meine Einschätzung, keine Warnung einer Behörde. Für alle Festgenommenen gilt die Unschuldsvermutung. „Nicht gefunden" ist ein Suchergebnis, kein Beweis.

VERMÖGEN · STANDORT I · AUSWANDERUNG

288.579 Mal weg – und der Puffer trägt nicht mehr

Rund 290.000 Mal haben sich Deutsche 2025 ins Ausland abgemeldet oder wurden abgemeldet – so oft wie nie seit 1950. Neu ist 2026: Die Zuwanderung, die diesen Verlust jahrelang überdeckt hat, ist eingebrochen.

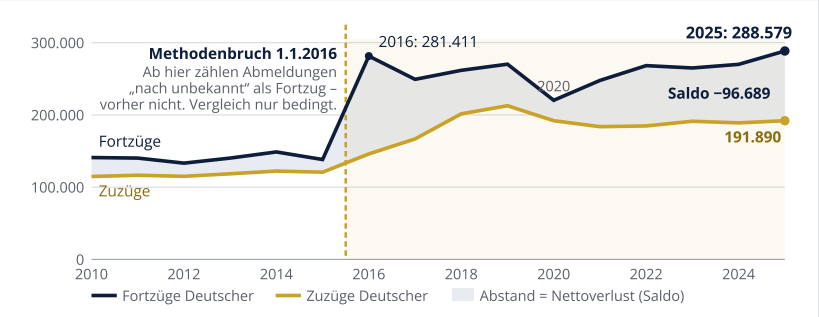
288.579
Fortzüge Deutscher 2025 – Höchstwert seit 1950 (2016: 281.411)

−96.689
Saldo Deutscher 2025; seit 2005 jedes Jahr negativ (2024: −80.879)

204.928
Fortzüge Deutscher Januar bis August 2026 (+5,0 Prozent), vorläufig

+16.841
Wanderungssaldo insgesamt Januar bis August 2026 (Vorjahr rund 125.000)

FORTZÜGE UND ZUZÜGE DEUTSCHER 2010 BIS 2025 · WANDERUNGSFÄLLE



Statistisches Bundesamt, Wanderungstabelle 1950 bis 2025, abgerufen 16.11.2026, 6:34 Uhr. Ab 2016 laut Amt „nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar"; 2019 und 2020 bis 2022 Sondereffekte (Abmeldungen von Amts wegen, Pandemie).

WOHIN? FORTZÜGE DEUTSCHER 2025 NACH ZIELLAND



Grau: 47 Prozent ohne Zielland (Fallzahl eigene Rechnung). Die vier größten Ziele erklären zusammen 19 Prozent; Vereinigte Staaten tiefster Stand seit 20 Jahren außer 2020/2021. Zahl der Woche Nummer 24 (9.6.2026). Frankreich: 5.700 (Mediendienst Integration, Sekundärquelle).

JANUAR BIS AUGUST · 2026 GEGEN 2025

	2026	2025	ÄNDERUNG
Fortzüge Deutscher	**204.928**	**195.246**	**+5,0 Prozent**
Zuzüge Deutscher	**113.155**	**131.872**	**−14,2 Prozent**
Saldo Deutscher	**−91.773**	**−63.374**	**−28.399**
Saldo insgesamt	**+16.841**	**rund 125.000**	

August allein: 32.832 Fortzüge, 14.747 Zuzüge, Saldo −18.085. Monatstabelle, Stand 28.10.2026 **VORLÄUFIG** **Kaum beachtet:** bei keiner großen Redaktion gefunden (Suchergebnis, kein Beweis). Sachverständigenrat (11.11., Ziffer 80): Saldo „lediglich auf rund 17 000 Personen, nach rund 125 000".

WER GEHT? FORTZÜGE DEUTSCHER 2025 NACH ALTER

ALTER	FORTZÜGE	ANTEIL PROZENT	SALDO
unter 18	**45.664**	**15,8**	**−16.450**
18 bis unter 25	**40.061**	**13,9**	**−10.610**
25 bis unter 50	**144.613**	**50,1**	**−49.599**
50 bis unter 65	**38.061**	**13,2**	**−10.541**
65 und älter	**20.179**	**7,0**	**−9.488**

Durchschnittsalter 34,9 Jahre. Statistischer Bericht „Wanderungen 2025" (23.7.2026).

WAS DIE ZAHL NICHT SAGT **47 Prozent ohne bekanntes Zielland** – überwiegend Abmeldungen von Amts wegen; bei Deutschen oft „Personen, die unangemeldet in Deutschland verblieben sind" (Statistisches Bundesamt, Qualitätsbericht, 26.8.2026). **Wanderungsfälle, keine Personen. Methodenbruch 2016. Keine Qualifikation, keine Motive:** „Drei Viertel mit Hochschulabschluss" stammt aus Befragungen 2018 bis 2022; 62 Prozent der Befragten erwägen die Rückkehr. **„Knapp 300.000" ist aufgerundet** (ProSieben-Ankündigung zum „Jenke. Report", 14.10.2026, die im nächsten Satz selbst 288.579 nennt) – richtig: knapp 290.000. **FALSCH NACH DEN AMTLICHEN ZAHLEN** Der Pragmaticus (12.11.2026): „rund 295.000"; Tichys Einblick (15.8.2025): „Rekord von 2024 mit 297.000" – endgültig 269.986.

1 · Was belegt ist

Seit 2005 jedes Jahr Nettoabwanderung Deutscher. Insgesamt bleibt Deutschland Zuwanderungsland (+235.000 im Jahr 2025). Die Bevölkerung sank 2025 um 110.000 auf 83,5 Millionen – die Nettozuwanderung von 235.000 glich das Geburtendefizit von 352.000 nicht mehr aus. 1.236 deutsche Ärztinnen und Ärzte gingen ins Ausland, 15.651 wurden erstmals registriert (Bundesärztekammer). Rund 5.000 Hausarztsitze sind unbesetzt; 186.000 Betriebe stehen bis 2030 zur Übergabe an.

2 · Was andere daraus lesen

Leistungsträger gehen: Virginia Sondergeld (Indeed, 22.6.2026), gestützt auf eine Umfrage: „Wir können es uns schlichtweg nicht leisten, dass Leistungsträger dem Standort Deutschland den Rücken kehren." Volker Treier (Deutsche Industrie- und Handelskammer): Betriebe verlören „das Vertrauen in die Standortbedingungen". **Kein Exodus:** Marcel Erlinghagen (Universität Duisburg-Essen): Furcht vor dauerhaftem Abfluss „unbegründet"; Wido Geis-Thöne (Institut der deutschen Wirtschaft): „Brain Exchange". **Zuwanderung fehlt:** Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Sachverständigenrat.

3 · Was ich daraus lese

EINSCHÄTZUNG
Entscheidend ist der Trend, nicht der Einzelwert – erst die Reihe zeigt ein Verhalten, wie in jeder Ermittlung. Neu ist die Kombination: Nettoabwanderung Deutscher, eine eingebrochene Zuwanderung, ein Geburtendefizit über 300.000. Der Puffer, der den Verlust jahrelang überdeckt hat, trägt 2026 nicht mehr. Kein Exodus – aber wer Arbeitsplätze, Praxen und Betriebe plant, rechnet ab jetzt mit weniger Menschen. Motive nennt die Statistik nicht; ich weise sie niemandem zu.

WAS DAS FÜR DICH HEISST · ALLGEMEINE HINWEISE, KEINE BERATUNG IM EINZELFALL

Wenn Du bleibst. Deine Verhandlungsposition ist gut: 157 Engpassberufe (Bundesagentur für Arbeit, 2.9.2026), mehr als 340.000 qualifizierte Stellen nicht besetzbar. Liste: statistik.arbeitsagentur.de, „Fachkräftebedarf". Hausarzt nach der Nachfolge fragen; sonst Terminservicestelle 116 117. Betrieb übernehmen: nexxt-change.org.

Wenn Du gehst. auswandern.bund.de (Bundesverwaltungsamt). Abmelden binnen zwei Wochen (§ 17 Absatz 2 Bundesmeldegesetz). Rente: in der Europäischen Union Antrag beim Träger des Wohnlandes, jährlich Lebensnachweis. Krankenkasse vorher fragen. Ab 1 Prozent an einer Kapitalgesellschaft: Wegzugsbesteuerung (§ 6 Außensteuergesetz) mit Finanzamt oder Steuerberatung klären.

Quellen: Statistisches Bundesamt (Tabellen abgerufen 16.11.2026, 6:34 und 6:36 Uhr; Statistischer Bericht Wanderungen 2025; Pressemitteilungen Nummer 184 und 032; Qualitätsbericht 26.8.2026) · Sachverständigenrat · Bundesärztekammer · Kassenärztliche Bundesvereinigung · Institut für Mittelstandsforschung Bonn · Institut der deutschen Wirtschaft · Deutsche Industrie- und Handelskammer · Indeed · WEB.DE · Bundesagentur für Arbeit · Deutsche Rentenversicherung.

VERMÖGEN · STANDORT II · INDUSTRIE, ENERGIE, GELD

Der Umsatz steigt, die Stellen gehen

Die Industrie verkaufte im dritten Quartal mehr und beschäftigte 140.200 Menschen weniger als ein Jahr zuvor. Heute tagt der Stahlgipfel, Mercedes schweigt am vierten Tag, am Dienstag geht es um die Stromsteuer.

Mercedes-Benz · Tag 4 · keine Konzernmitteilung MEDIENBERICHT

Seeger im Intranet-Interview vom 12.11., nun vollständig (Reuters, Handelsblatt; Schluss laut Deutscher Presse-Agentur, 16.11., 7:06 Uhr): „Trotz intensiver Gespräche zeichnet sich derzeit leider noch kein Lösungskorridor ab. Daher sind wir nun gezwungen, konkret und detailliert zu prüfen, welche Standorte wir uns in Deutschland noch leisten können. Wir alle wollen Werksschließungen um jeden Preis vermeiden. Diese Option müssen wir nun aber leider konkreter weiterverfolgen." Infrage kämen laut Deutscher Presse-Agentur ein Aufbauwerk (Sindelfingen, Rastatt, Bremen) und ein Powertrainwerk (Untertürkheim, Affalterbach, Berlin, Hamburg, Kamenz, Kölleda, Arnstadt) – eine Liste, keine Festlegung. Bremens Betriebsratschef Michael Peters: über die 35-Stunden-Woche nur, wenn „alle deutschen Standorte gesichert" würden (Radio Bremen, 13.11.). Bundesregierung: kein neues Zitat.

Stahlgipfel · heute, 11 Uhr, Salzgitter

VORBERICHTE Gastgeber Gunnar Groebler (Salzgitter AG, Wirtschaftsvereinigung Stahl); erwartet laut Agenturen Bundeswirtschaftsministerin Reiche, die Ministerpräsidenten Lies und Wüst und Jürgen Kerner (Industriegewerkschaft Metall). Kern laut Fachdienst Eurometal: ein gemeinsames Positionspapier von Industrie und Gewerkschaft; die Deutsche Presse-Agentur spricht von einem „Umsetzungsgipfel". Ich messe das Ergebnis an einer Zahl: Cent je Kilowattstunde oder Euro Förderung (Prognose Nummer 11: 45 Prozent).

NEUE MELDUNGEN 13. BIS 16. NOVEMBER · UNTERNEHMEN: MEDIENBERICHTE · AMTLICHE ZAHLEN: BELEGT

ABBAU, SCHLIESSUNG, INSOLVENZ	QUELLE	GEGENBELEGE	QUELLE
Industrie: minus 140.200 Stellen in zwölf Monaten, seit 2019 minus 405.800; Auto minus 36.100	EY über Deutsche Presse-Agentur, 16.11.	Industrieumsatz drittes Quartal plus 4,6 Prozent auf 546,3 Milliarden Euro, nicht preisbereinigt	ebenda
Tapetenfabrik Rasch, Bramsche (14.11.): Insolvenzantrag, 200 Stellen	Hessische/Niedersächsische Allgemeine	Wachstum 2026 plus 1,3 Prozent, 2027 plus 1,0 Prozent	Sachverständigenrat, 11.11.
Lemken, Alpen und Haren: 200 Stellen in beiden Werken	Neue Ruhr Zeitung, 15.11.	Gründungen größerer Betriebe Januar bis September plus 4,5 Prozent	Statistisches Bundesamt, 13.11.
Bohai Trimet, Harzgerode: Schließung; Bosch, Audi: Sparpläne (nur Überschriften)	Mitteldeutscher, Südwestrundfunk, 15.11.	Haver & Boecker übernimmt Möllers; Hafen Hamburg: 286 Millionen Euro für Kaimauern	Die Glocke; Norddeutscher Rundfunk
Unternehmensinsolvenzen August plus 4,4 Prozent	Statistisches Bundesamt, 13.11.	EY-Studie selbst nicht abrufbar; amtliche Gegenprobe Mittwoch, 8 Uhr	Statistisches Bundesamt

ENERGIE IN ZAHLEN · MONTAG FRÜH

194,49
Euro je Megawattstunde Strom heute; Tief 111,53, Spitze 273,00

80,8
Prozent Erneuerbare an der Last, Sonntag (Strom: 139,70 Euro)

57,45
Prozent Gasspeicher, Gastag 13.11. (Vorjahr 74,72)

89,93
Euro je Megawattstunde Erdgas (TTF), plus 186 Prozent zum Vorjahr

Strom: energy-charts.info (Bundesnetzagentur/SMARD), 16.11., 5:44 Uhr; Samstag 197,72; Tief um 3:45, Spitze um 19 Uhr. Gasspeicher: Bundesnetzagentur; Lagebewertung 13.11.: „kein Indiz für eine Mangellage". Außerdem: Brent 95,67 Dollar je Barrel, Gas und Öl über tradingeconomics DATENDIENST ; Heizöl 166,61 Euro je 100 Liter (heizoel24.de); Super E10 1,978, Diesel 2,217 Euro je Liter (ADAC, 11.11.).

WAS SICH BEI DEINEM GELD ÄNDERT · NUR BESCHLOSSENES UND TERMINIERTES · KEINE BERATUNG

WAS	STAND · AB	WAS DU TUN KANNST
Pflege: Kinderlosenzuschlag von 0,6 auf 0,9 Punkte (3,3 Milliarden Euro 2027)	ENTWURF 1.1.2027	Eltern: Geburtsurkunde einreichen
Pflege: Zuschlag 0,52 Punkte für beitragsfrei mitversicherte Ehepartner	ENTWURF 1.1.2028	Ausnahmen prüfen (Kind unter zwölf)
Rechengrößen: Bemessungsgrenze Kranken und Pflege 6.375 Euro im Monat (bisher 5.812,50), Rente 8.850 (8.450); Versicherungspflichtgrenze 84.150 Euro im Jahr	BUNDESRAT 20.11. 1.1.2027	Januar-Abrechnung prüfen; private Krankenversicherung erst ab 84.150 Euro
Alkoholsteuer plus 20 Prozent; Mischgetränke bis 15 Volumenprozent rund 1 Euro mehr je Dose	Ausschuss zugestimmt · Januar 2027	Gastronomie: Preise neu kalkulieren
Kassenpflicht ab 100.000 Euro Umsatz; unter 12.000 Euro Bargeld ausgenommen	ENTWURF 1.1.2028	Bargeldumsatz ermitteln
Stromsteuer für alle auf den Mindestsatz der Europäischen Union	OFFEN Dienstag, 17.11.	Nicht einrechnen
Haushalt 2027: Ausgaben 555,436 Milliarden Euro; neue Schulden 122,972 Milliarden im Kernhaushalt, 210,413 mit Sondervermögen	Haushaltsausschuss 13.11. MEDIENBERICHT	Stromsteuer für alle (rund 5,4 Milliarden Euro) nicht eingeplant

Rechenbeispiel, eigene Rechnung, kinderlos, Einkommen an der Grenze: Pflege 2026 2,4 Prozent von 5.812,50 Euro = 139,50 Euro; 2027 laut Entwurf 2,7 Prozent von 6.375 Euro = 172,13 Euro, **plus 32,63 Euro im Monat**. Krankenversicherung, 8,75 Prozent auf die 562,50 Euro mehr: plus 49,22 Euro. Zusammen rund 82 Euro; Sachsen abweichend.

Bundesrat, Freitag 20.11.: Pflege (Punkt 34), Kassenpflicht (32) im ersten Durchgang, Rechengrößen (48). Nur als Titel gelesen: Frühstartrente (4), Tabaksteuer (5), CO_2-Preis 2027 (10), Netzkostenzuschuss 2027 bis 2029 (63). Mindestlohn ab 1.1.2027: 14,60 Euro (beschlossen). Tankrabatt endet am 31.12.2026 (ADAC).

EINSCHÄTZUNG Umsatz rauf, Beschäftigung runter: Das passt zu höheren Preisen wie zu Verlagerung. Bei Mercedes fehlen Werk und Datum. Für Dein Geld 2027: Das Sichere wird teurer, das Entlastende ist offen.

Quellen: EY und Deutsche Presse-Agentur (16.11.); Reuters, Radio Bremen (13.11.); Eurometal (4.11.); Statistisches Bundesamt (13.11.); Sachverständigenrat (11.11.); energy-charts.info; Bundesnetzagentur; tradingeconomics; heizoel24.de; ADAC; Bundesrat, Tagesordnung (16.11., 7:40 Uhr); heute im bundestag (12.11.); gesetze-im-internet.de; Agence France-Presse (13.11.).

FREIHEIT UND VERMÖGEN · WAS ANDERE NICHT IM BLICK HABEN

65 Punkte an einem Freitag – und eine Empfehlung ohne Echo

Bundesrat, 1070. Sitzung, Freitag, 20. November, 9:30 Uhr, Berlin. Tagesordnung (Abruf 7:40 Uhr) und sechs Drucksachen im Wortlaut gelesen: was Dich trifft, in welchem Stadium, was Du bis wann tun kannst.

IN MEINEN SUCHLÄUFEN BEI KEINER GROSSEN REDAKTION GEFUNDEN · PUNKT 34

BELEGT Der federführende Gesundheitsausschuss empfiehlt Bestandsschutz für den Entlastungsbetrag im Pflegegrad 1, „in Höhe von mittlerweile 131 Euro monatlich“: Es sei „sachgerecht, pflegebedürftigen Personen, die am 31. Dezember 2026 Anspruch auf den Entlastungsbetrag oder den Zuschuss für vollstationäre Pflege haben, diesen im Wege des Vertrauensschutzes zu erhalten“ (Drucksache 587/1/26 vom 6.11.2026, Seite 35/36). Der Regierungsentwurf streicht ihn zum 1.1.2027, nach meiner Lesart ohne Bestandsschutz (im Entwurf nicht gegengeprüft). Bei der ersten Lesung am 5.11. kündigte die Koalition laut einem Sekundärbericht Korrekturen an, ohne Einzelheiten **MEDIENBERICHT** .

Wie geprüft (7:09 bis 7:13 Uhr, Suchergebnis, kein Beweis): nicht gefunden bei tagesschau, Spiegel, Zeit, Frankfurter Allgemeine, Süddeutsche, Bild, ZDF, Handelsblatt; den Wegfall melden gegen-hartz.de und Heidelberg24. **Zweiter Befund:** In 194.784 Zeichen Empfehlungen greift nach maschineller Wortsuche kein Ausschuss Kinderlosenzuschlag, Ehegatten-Zuschlag oder Minijob-Beitrag an. **Überprüfbar:** Der Bundesrat fordert am 20.11. Bestandsschutz – 65 Prozent (Langfristliste V21, Seite 9).

BUNDESVERFASSUNGSGERICHT · HEUTE, 10 UHR

BELEGT Urteil zu 1 BvR 1803/22, 2058/22, 2234/22: Drei Telekommunikationsunternehmen gegen das Sonderkündigungsrecht für alte Kabelverträge (§ 230 Absatz 5 Telekommunikationsgesetz), eines auch gegen das Ende der Umlage auf Mieter. Ausgang **OFFEN** , Prognose Nummer 12: 30 Prozent. Bis dahin gilt: keine Kabelgebühr über die Nebenkosten; Einwände binnen zwölf Monaten nach Zugang der Abrechnung (§ 556 Absatz 3 Bürgerliches Gesetzbuch).

MITTWOCH, 18.11., AB 9:30 UHR

BELEGT 2 BvC 4/26, Wahlprüfung zum Zweitstimmenergebnis des Bündnisses Sahra Wagenknecht 2025 (4,981 Prozent): schriftlicher Beschluss. Prognose Nummer 13: 8 Prozent.

BUNDESGESETZBLATT

BELEGT Seit 13.11. nichts mit breiter Wirkung; zuletzt Teil I Nummer 337, Agrarbeihilfe (recht.bund.de, 7:11 Uhr).

BÜRGERNAHE PUNKTE · DRUCKSACHE IM WORTLAUT GELESEN

PUNKT	WAS IM TEXT STEHT	STADIUM	WEN ES TRIFFT	WAS DU BIS WANN TUN KANNST
34 · 587/26	Kinderlosenzuschlag ab 2027 auf 0,9 Punkte (3,3 Milliarden Euro Mehrbelastung); ab 2028 0,52 Punkte für mitversicherte Ehepartner und Pflegebeitrag auf Minijobs; 131 Euro im Pflegegrad 1 entfallen.	Erster Durchgang	Kinderlose, Alleinverdiener-Ehen, Minijobs, Pflegegrad 1	Eltern ohne Nachweis: Geburtsurkunde bis 31.12. an Arbeitgeber oder Pflegekasse. Pflegegrad 1: Betrag 2026 nutzen; Rat beim Pflegestützpunkt.
48 · 576/26	Rechengrößen 2027: Beitragsbemessungsgrenze Kranken und Pflege 6.375 Euro im Monat (2026: 5.812,50); Wechselgrenze private Krankenversicherung 84.150 Euro; Rente 8.850 Euro im Monat.	Verordnung, Zustimmung	Beschäftigte ab rund 5.800 Euro brutto	Januar-Abrechnung prüfen. Eigenrechnung, Arbeitnehmeranteil Pflege, kinderlos an der Grenze, mit Punkt 34: 172,13 statt 139,50 Euro.
35 · 588/26	Gericht „kann“ neben mindestens einem Jahr Freiheitsstrafe für Volksverhetzung die Wählbarkeit aberkennen; Höchststrafe § 130 Absatz 2 fünf statt drei Jahre; Chatgruppe „in der Regel“ ein „Verbreiten“, maßgeblich ist, ob der Kreis „kontrollierbar ist“.	Erster Durchgang	Wer in Gruppen teilt, Bewerber um Ämter	Stellungnahmen an den Rechtsausschuss des Bundestages sind vor der ersten Lesung möglich. Gegenbeleg: Aberkennung im Ermessen, zwei bis fünf Jahre (§ 45 Strafgesetzbuch).
32 · 585/26	Kassenpflicht ab 1.1.2028 ab 100.000 Euro Umsatz; frei bleibt, wer unter 12.000 Euro bar einnimmt. „Besonders eilbedürftig“.	Erster Durchgang	Gastronomie, Handwerk, Handel	Bargeldumsatz ermitteln, Kasse bis Ende 2027 einplanen; Steuerberater, Kammern.
6 · 620/26	Notfallreform, darin die Rückkehr der Briefpflicht der Krankenkassen vor Beitragserhöhungen. Zwei Ausschüsse empfehlen den Vermittlungsausschuss, aus anderen Gründen.	Zweiter Durchgang	Alle gesetzlich Versicherten	Ohne Verkündung bis Jahresende kein Pflichtbrief. Kündigungsrecht bleibt: Beitrag im Dezember prüfen, bei Erhöhung zum 1.1. Frist 31.1.
14–16 · 628–630/26	Automatischer Austausch von Steuerdaten zu Plattformeinkünften, Kryptowerten, Finanzkonten. **NUR TITEL**	Zweiter Durchgang	Krypto-Anleger, Plattform-Verkäufer	Was Anbieter melden, gehört in die eigene Erklärung; Fragen an Steuerberater.
nicht auf der Tagesordnung	Alkoholsteuer plus 20 Prozent ab Januar 2027, Schaumwein ausgenommen; Mischgetränke „rund 1 Euro“ teurer je 0,33-Liter-Dose. Finanzausschuss des Bundestages: Zustimmung 12.11.	Bundesrat **OFFEN**	Verbraucher, Gastronomie	Gastronomie: Preise 2027 einplanen.

Stadium: erster Durchgang = Stellungnahme, kein Stopp; zweiter Durchgang = Zustimmung oder Vermittlungsausschuss. Wer sich äußern möchte: Ansprechpartner bis Donnerstag ist die eigene Landesregierung (Staatskanzlei).
NUR TITEL GELESEN **3** (618/26) Europäische Brieftasche für die Digitale Identität · **23** (601/26) Schutz kritischer Infrastruktur und **24** (612/26) Videoüberwachung durch private Betreiber kritischer Infrastruktur – Bezug zum Aufmacher; ob Standortdaten vorkommen, nicht geprüft · **61** (654/26) Stärkung der Cybersicherheit · **10** (624/26) Brennstoffemissionshandel (Kohlendioxidpreis auf Heizöl, Gas, Kraftstoff) · **63** (656/26) Zuschuss zu den Übertragungsnetzkosten 2027 bis 2029, laut Bundestag 5,525 statt 6,5 Milliarden Euro je Jahr (Vorausgabe 13.11.) · **4** (619/26) Frühstartrente · **5** (642/26) Tabaksteuer · **45** (567/26) Vorschlag der Europäischen Union zu „digitalen Räumen“ · **64** (658/26) selbstständige und nebenberufliche Lehrkräfte.

EINSCHÄTZUNG Am lautesten wird über Stromsteuer und Haushalt gestritten; beides steht am Freitag nicht auf der Tagesordnung. Was dort steht, trifft Geldbeutel und Grundrechte unmittelbar, und die Länder greifen nach meiner Wortsuche nur den Wegfall der 131 Euro an. Keine Rechts- oder Steuerberatung im Einzelfall.

Quellen: Bundesrat, Tagesordnung 1070. Sitzung (16.11., 7:40 Uhr); Drucksachen 576, 585, 587, 587/1, 588/26 (7:08 bis 7:09 Uhr), 618/26 (Deckblatt), 620/1/26 und Erläuterung Punkt 6 (Vorausgabe 15.11.); Bundesverfassungsgericht (6:07 Uhr); heute im bundestag, 12.11.; recht.bund.de (7:11 Uhr).

WAHRHEIT · MEDIEN- UND NETZWERKLAGE

Wer berichtet, wer schweigt – und was ich nicht lesen konnte

Leitmedien und Sekundärmedien nach demselben Maßstab, Samstag bis Montag, 7:10 Uhr. Sperren habe ich nicht umgangen; was nicht lesbar war, steht hier – ohne Aussage dazu.

ZUGANGSPRÜFUNG HEUTE · 16. NOVEMBER 2026, 7:06 UHR

DIREKT LESBAR?	NETZWERK, ABRUF, BEMERKUNG
Ja	Telegram (drei Kanäle mit Aufrufzahlen) · Mastodon (social.bund.de) · YouTube (Kanalseite) · Google-News-Feed · Bluesky (api.bsky.app) · Startseiten und Feeds von 16 Sekundärmedien (6:34 bis 6:36 Uhr)
Teilweise	X: nur Vorschautext eines Beitrags, keine Aufrufe, keine Antworten · TikTok: nur Profilzahlen · Mastodon-Suche verlangt Anmeldung · Junge Freiheit: Startseite und Suche gesperrt (403), Feed lesbar · Reitschuster: Feed Fehler 500 · Multipolar: Feed 404
Nein	Facebook (Fehler 400) · Instagram (Anmeldewand) · Reddit (Weiterleitung ohne Inhalt) · auf1.info (Fehler 522, zweimal) · kostenpflichtiges Analysewerkzeug ohne Freigabe nicht genutzt. Für X, Facebook, Reddit, Instagram gelten nur Medienberichte.

LEITMEDIEN GEGEN SEKUNDÄRMEDIEN · DREI THEMEN, EIN MASSSTAB

THEMA	LEITMEDIEN	SEKUNDÄRMEDIEN	ABGLEICH MIT DER QUELLE	STATUS
Fitness-Apps, Standortdaten	Nur Bild (15.11., 17:01 Uhr) und upday (17:16 Uhr, derselbe Verlag); sieben große Redaktionen: nicht gefunden (Feed, 7:08 Uhr).	Keines der 16 Medien seit 14.11. (Startseiten, Feeds, Suche „Strava“); Epoch Times nur Altbeiträge 2018 und 2025.	Bild: „nutzte“ ohne Zuschreibung; Vorlage: nach „security experts and even the U.S. military“, zum Nutzen „likely“. Seite 20, Zeile 2.	BILD ALLEIN
Auswanderung	Große Redaktionen, letzte 14 Tage: nicht gefunden; zuletzt Frankfurter Allgemeine (25.10.), Welt (29.10.); regional Nordkurier (4./14.11.).	In vier Wochen kein eigener Beitrag; im Umlauf ältere Texte von NIUS, Apollo News, Epoch Times.	Monatsdaten 2026 (204.928) nirgends gefunden. Fehlzahlen: Seite 20.	OHNE NEUE ZAHL
Mercedes, Stromsteuer, Haushalt	Mercedes breit am 12./13.11., seither kaum Neues; Stromsteuer: Zeit, Tagesspiegel (14.11.), Welt (15.11.); Focus heute 6:25 Uhr: 140.200 Industriestellen weniger (EY).	Tichys Einblick, Reitschuster, NIUS, Cicero (13. bis 15.11.); Tarifangebot, Wirtschaftsrat- und Handwerkszahl fand ich in überregionalen Leitmedien nicht.	Deckt sich mit Reuters (13.11.) und Haushaltsausschuss; „1,3 Prozent“ ohne „Sommer 2028“.	ZAHLEN BELEGT
Bundesrat 20.11.	Augsburger Allgemeine (16.11.: Notfallreform); Bestandsschutz 131 Euro: nicht gefunden.	In keinem der 16 Medien.	Seite 15	KAUM ECHO

SCHLAGZEILENLAGE HEUTE MORGEN · ABRUF 6:34 BIS 6:36 UHR

MEDIUM	OBERSTE ÜBERSCHRIFT (UHRZEIT)	ZU DEN THEMEN DIESER AUSGABE
NIUS	„Sie hat es wieder getan: Merkel lobt sich selbst“ (4:20 Uhr)	Stromsteuer; Fitness-Apps, Auswanderung: nichts
AUF1	„Zweites Ceuta: Über 8.000 Migranten stürmen El Hierro!“ (6:05 Uhr, nicht geprüft)	zu den Themen nichts
Cicero	„Die Glaubwürdigkeitslücke ist längst eine Schlucht“ (Kubicki, 13.11.)	Stromsteuer (Kolumne)
Tichys Einblick	„Investieren in Atomkraft – Tichys Börsenwecker“ (6:00 Uhr)	„Stahlgipfel der Verzweiflung: Die Fünf-Cent-Illusion“ (3:00 Uhr)
Apollo News	„Nur drei Prozent der jungen Menschen setzen auf die SPD“ (6:05 Uhr)	„Klingbeil bringt Erhöhung der Kapitalertragsteuer ins Spiel“

TELEGRAM UND NETZWERKE · FUNDE

OHNE BELEG **AUF1**, 15.11., 19:12 Uhr: „Brandanschlag auf Auto von Julian Reichelt: Linksextremisten veröffentlichen Bekennerschreiben“. Täterzuschreibung, die keine Behörde bestätigt; die Polizei prüft das Schreiben. Kanal-Aufrufe 7.390 bis 29.000.

BELEGT **„Gen Z regelt“**: letzter Beitrag 9.11., 22:15 Uhr, seither still, kein Aufruf zum 20.11. Prognose Nummer 28: 40 Prozent für einen neuen Beitrag.

BELEGT **NIUS**, 15.11., 19:47 Uhr: Mütterrente gegen Stromsteuer; 3:27 Uhr Sendung „Nur noch Hass und Missgunst …“ (Meinung). Aufrufe 905 bis 4.540.

MEDIENBERICHT **Bluesky**, de-nachrichten, 16.11., 1:30 Uhr: Stromsteuer – „Wird die Entscheidung am Dienstag umgeworfen?“

KANALMESSUNG PACO BAY · WACHSTUM NUR MIT ZWEI MESSUNGEN

BEITRAG	15.11.	16.11.	AUSSAGE
YOUTUBE-SHORTS, AUFRUFE · MESSUNG 16.11., 7:06 UHR			
„Hundert zu dreißig“	77	318	Zuwachs belegt
„Woher haben Sie das?“	17	84	Zuwachs belegt
„Der Brief, der nicht kommt“	–	31	erste Messung
„Ein Landtag genügt“	12	–	nicht gemessen
TIKTOK @PACOBAY1 · ERSTE MESSUNG, 7:06 UHR			
Folgende (516 Videos, 55.500 Likes)	–	2.952	kein Trend

EINSCHÄTZUNG Das Sicherheitsthema des Tages steht in Deutschland nur bei Bild, mit einer Überschrift, die mehr behauptet als die Vorlage. Die neue Auswanderungszahl für 2026 steht nirgends. Bei Mercedes und Stromsteuer lagen Sekundärmedien mit Zahlen richtig und teils früher; die Täterzuschreibung zum Brandanschlag hat keinen Behördenbeleg. Das Urteil gilt dem Satz, nicht dem Medium.

Quellen: eigene Abrufe 16.11.2026, 6:34 bis 7:10 Uhr: Telegram-Vorschau (genzregelt, auf1tv, niusde); social.bund.de; api.bsky.app; youtube.com/@paco-bay/shorts; tiktok.com/@pacobay1; news.google.com (Feeds); Startseiten und Feeds von 16 Sekundärmedien; Reuters über cash.ch (13.11.); Bundestag, Textarchiv Haushalt 2027. X: Beitrag vom 15.11. abrufbar, Aufrufe nicht lesbar.

PROGNOSE · 16. BIS 19. NOVEMBER 2026

Vier Verläufe für 72 Stunden

Deutschland, Österreich und die Schweiz von Montag, 16. November, 8 Uhr, bis Donnerstag, 19. November, 8 Uhr. Jeder Eintrag wird in der nächsten Ausgabe auf Seite 7 öffentlich abgeglichen – mit Beleg und Uhrzeit.

22 %

BEST CASE

Länderspiel ohne verletzte Einsatzkräfte. Der Stahlgipfel nennt Zahlen. Der Koalitionsausschuss einigt sich ohne öffentlichen Bruch. Sturm ohne Tote und ohne großflächige Stromausfälle. Kein neuer Sabotage- oder Drohnenvorfall. Shenzhen findet statt, Europa bekommt einen Platz am Tisch.

54 %

WAHRSCHEINLICHSTER FALL

Länderspiel mit einzelnen Festnahmen, keine Gewaltlage. Stahlgipfel mit Absichtserklärungen ohne Zahl. Koalitionsausschuss ohne Stromsteuersenkung für alle oder mit Vertagung. Sturm mit regionalen Bahnbehinderungen. Golf: weitere Angriffe ohne US-Tote. Shenzhen findet statt, ohne Vereinbarung zur Ukraine. Keine deutsche Behörde äußert sich zu Standortdaten.

20 %

ERNSTER FALL

Angriffe auf Einsatzkräfte in Berlin (Länderspiel oder Rheinmetall-Protest). Sturm mit Toten oder großflächigem Stromausfall. Der Koalitionsstreit eskaliert öffentlich. Neuer Sabotage- oder Drohnenvorfall in Deutschland. Golf: US-Tote oder Brent über 100 Dollar.

4 %

WORST CASE

Anschlag in Deutschland, Österreich oder der Schweiz. Angriff auf eine Einrichtung in Europa im Zusammenhang mit dem Golfkrieg. Abbruch des Shenzhen-Gipfels mit neuer Eskalation. Koalitionsbruch. Nichts davon ist angekündigt; vier Prozent, weil ich es nicht ausschließen kann.

32 EREIGNISSE BIS DONNERSTAG, 19.11., 8 UHR · NUMMER · EREIGNIS · MEINE WAHRSCHEINLICHKEIT

1 · Shenzhen-Gipfel bis Mittwoch abgesagt oder vertagt	**8 %**
2 · Weißes Haus nennt die Ukraine im Wortlaut als Shenzhen-Thema	**35 %**
3 · Rat der Europäischen Union: neue Russland-Listungen heute	**60 %**
4 · Massenangriff: mindestens 300 Flugkörper in einer Nacht	**30 %**
5 · Kiew oder Moskau: Zahl oder Beginn des Gefangenenaustauschs	**30 %**
6 · Neuer iranischer Angriff auf US-Einrichtung, amtlich bestätigt	**45 %**
7 · Brent schließt bis Mittwoch über 100 Dollar	**12 %**
8 · Koalitionsausschuss: Stromsteuersenkung für alle ab 2027	**40 %**
9 · Koalitionsausschuss: höhere Abgeltungsteuer	**8 %**
10 · Koalitionsausschuss: höhere Mehrwertsteuer	**3 %**
11 · Stahlgipfel: Strompreis oder Fördersumme mit Zahl	**45 %**
12 · Karlsruhe heute: Kabelnetzbetreiber haben Erfolg	**30 %**
13 · Karlsruhe, Mittwoch: BSW-Wahlprüfung erfolgreich	**8 %**
14 · Mercedes-Benz: Pressemitteilung zum Investitionsstopp	**15 %**
15 · Kanzler oder Wirtschaftsministerin bis Dienstag zu Mercedes	**25 %**
16 · Industriegewerkschaft Metall nennt Streiktermin	**40 %**
17 · Länderspiel: keine verletzten Einsatzkräfte bis Dienstag, 12 Uhr	**70 %**
18 · Wetterdienst warnt vor orkanartigen Böen oder mehr	**65 %**
19 · Sturm: Fernverkehr in einem Bundesland zeitweise eingestellt	**30 %**
20 · Strom-Tagesmittel Dienstag unter 194,49 Euro	**65 %**
21 · Strom-Tagesmittel Mittwoch unter 150 Euro	**45 %**
22 · Gasspeicher, Gastag 16.11., unter 57,0 Prozent	**45 %**
23 · Große Redaktion: Los Angeles Times oder CENTCOM	**30 %**
24 · Strava, Garmin oder Pentagon zur Los Angeles Times	**20 %**
25 · Bundesbehörde äußert sich zu Standortdaten von Beschäftigten	**10 %**
26 · Neuer belegter Sabotage- oder Drohnenvorfall an Infrastruktur	**25 %**
27 · Rheinmetall-Protest Mittwoch: Polizei meldet Festnahmen	**25 %**
28 · „Gen Z regelt"-Hauptkanal: neuer Beitrag	**40 %**
29 · Versammlungsliste: „Gen Z regelt" oder „Streiktag" am 20.11.	**35 %**
30 · Auftragsbestand September real unter August (Mittwoch, 8 Uhr)	**50 %**
31 · Russland nennt Gegenmaßnahme zur Grenze Estlands	**20 %**
32 · Ergebnis der Pulveruntersuchung Gießen veröffentlicht	**20 %**

Wahrscheinlichkeiten sind Einschätzungen, keine Gewissheiten. **Regel eingehalten:** Schritte deutscher Behörden, Gerichte und der Koalition höchstens 45 Prozent (8 bis 13, 15, 25, 27, 29, 32); höher stehen nur Messwerte (20, 30), eine Wetterwarnung (18), eine Meldung, die ausbleiben soll (17), und ein Schritt außerhalb Deutschlands (3). **Genauer:** 1 Frist Mittwoch, 24 Uhr; 3 Frist heute, 24 Uhr; 6 bestätigt von CENTCOM oder dem betroffenen Staat; 11 Cent je Kilowattstunde oder Euro; 12, 13 ganz oder teilweise; 16 Werk und Tag eines ganztägigen Warnstreiks in Baden-Württemberg; 17 Polizei Berlin, Spiel heute 20:45 Uhr; 18 mindestens ein Landkreis, bis Mittwoch, 24 Uhr; 20 Montagswert; 23 tagesschau, Spiegel, Zeit, Frankfurter Allgemeine, Süddeutsche, ZDF, Handelsblatt; 25 Verteidigungsministerium, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik oder Verfassungsschutz; 26 Bahn, Flughafen, Energieanlage in Deutschland, Österreich, Schweiz; 27 Scheringstraße, 18 bis 20 Uhr; 32 Polizei Mittelhessen oder Landeskriminalamt. Grundlagen: Deutscher Wetterdienst (16.11., 3:03 Uhr); energy-charts (5:44 Uhr; Dienstagswert Montag gegen 13 Uhr); Bundesnetzagentur (Gastag 13.11.: 57,45 Prozent); Außenministerium China (16.11., 2:16 Uhr deutscher Zeit); berlin.de, Versammlungsliste (7:08 Uhr).

KIPPPUNKTE · WENN – DANN, MIT UHRZEIT UND ORT

WANN, WO	WENN …	… DANN
Montag, 10 Uhr, Karlsruhe, Schlossbezirk 3	das Gericht das Sonderkündigungsrecht beanstandet (§ 230 Absatz 5 Telekommunikationsgesetz)	Nummer 12 erfüllt; Frage nach Ausgleich zwischen Vermietern und Netzbetreibern. Mieter-Nebenkosten nach heutigem Stand unberührt.
Montag, 11 Uhr, Salzgitter	ein Strompreis für die Industrie mit Zahl kommt	Nummer 8 sinkt, weil Geld gebunden ist; ohne Zahl steigt der Druck auf Dienstag.
Montag, 20:45 Uhr, Olympiastadion	Einsatzkräfte angegriffen werden	Nummer 17 verfehlt; Ampel Berlin für den 20.11. auf Verdichtung.
Dienstag, Berlin, Koalitionsausschuss	Stromsteuersenkung für alle ohne genannte Gegenfinanzierung – oder keine Einigung	Haushalt bis 27.11. nachzubessern – oder Langfristliste V14 „nein" (Seite 9).
Dienstag/Mittwoch, Südwesten, Bergland	der Wetterdienst die höchste Warnstufe ausruft	Plan B für Familien greift (Seite 10).
Mittwoch, 9:30 Uhr, Karlsruhe	der Wahlprüfungsbeschwerde stattgegeben wird	Nummer 13 erfüllt; Neuauszählung, Folgen für die Sitzverteilung.
Donnerstag, Shenzhen und Berlin	Shenzhen eine Ukraine-Vereinbarung ohne Europa bringt – oder abgesagt wird	Die Erklärung der „Koalition der Willigen" wird Gegenposition – oder Langfristliste S1 sinkt (Seite 9).

WAS JETZT ZU TUN IST · R-O-M-I UND ATOM

Diese Woche nach R-O-M-I, der Auftrag nach ATOM

Zwei Standorte stehen zur Prüfung: der eigene im Handy und der Standort Deutschland. Dazu die Woche: Stromsteuer am Dienstag, Bundesrat am Freitag, Sturm bis Mittwoch.

R

RECHT · DEN TEXT LESEN, NICHT DIE SCHLAGZEILE

Standortdaten: Das US-Zentralkommando bestätigt „mehrere Bedrohungsmeldungen" über gekaufte Standortdaten – ohne Staat, App oder Angriff. Verteidigungsministerium (2024): für private Geräte „keine dezidierten Festlegungen".

Standort: 288.579 sind Wanderungsfälle, keine Personen; 47 Prozent ohne Zielland.

Woche: Pflege (Drucksache 587/26) ist erster Durchgang: Stellungnahme, kein Einspruch.

O

ORGANISATION · WEGE FESTLEGEN, BEVOR SIE GELTEN

Standortdaten: Dienststellen und Betreiber legen eine Regel für private Geräte fest, bevor sie gebraucht wird; Sicherheitsbeauftragte und Familien einbeziehen.

Standort: Nachfolge und Vertretung für Schlüsselpersonen benennen (186.000 Übergaben bis 2030).

Woche: Preisbriefe der Grundversorger zum 1.1. kommen bis etwa 20.11.; Fahrten bei Sturm vorher planen.

M

MENSCH · WEN ES ZUERST TRIFFT

Standortdaten: Wer täglich zur gleichen Zeit am gleichen Ort ist – Soldaten, Polizisten, Versorger – und die Familien. Büchel: 38.000 Standortpunkte von 189 Werbekennungen.

Standort: 50,1 Prozent der Fortzüge: 25 bis unter 50 Jahre. Zuerst spürbar in Praxen und Betrieben ohne Nachfolger.

Woche: Kinderlose ab 23, Pflegegrad 1 (131 Euro), Pendler im Bergland und Südwesten.

I

INFORMATION · PRIMÄRQUELLEN VOR BERICHTEN

Standortdaten: Wyden-Brief mit Anlage des Zentralkommandos; Los Angeles Times statt Bild; Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, Seite „Wearables".

Standort: destatis.de, Wanderungstabelle; Monatsdaten 2026 vorläufig.

Woche: bundesrat.de, dwd.de, Beschlusspapier statt Zitat. „Nicht gefunden" ist ein Suchbefund, kein Beweis.

ATOM · Aufgabe – Termin – Ort – Maßnahme

AUFGABE	TERMIN	ORT	MASSNAHME
STANDORTDATEN			
Werbe-ID und App-Freigaben abschalten	heute	eigenes Handy, Diensthandy, Familie	iPhone: Einstellungen → Datenschutz & Sicherheit → Tracking aus. Android: Einstellungen → Google → Alle Dienste → Werbung → Werbe-ID löschen. Menüpfade je App: Seite 6.
Lauf-Apps nicht öffentlich	heute, nach jedem Update erneut	Strava, Garmin Connect, komoot	Aktivitäten auf „Nur ich" oder „Follower"; Start und Ziel um Wohnung und Dienstort verbergen; Beitrag zur Heatmap abschalten.
STANDORT DEUTSCHLAND			
Bleiben oder gehen: eigene Lage prüfen	laufend	statistik.arbeitsagentur.de; auswandern.bund.de	Wer bleibt: Engpassberufe nachsehen. Wer geht: binnen zwei Wochen abmelden; Rente im Ausland: Deutsche Rentenversicherung, 0800 1000 4800.
DIE WOCHE			
Urteil Kabel-Bezugsverträge (1 BvR 1803/22)	Montag, 10 Uhr	Bundesverfassungsgericht, Karlsruhe	Mieter: Kabelgebühr seit 1.7.2024 nicht umlagefähig; Einwände binnen zwölf Monaten (§ 556 Absatz 3 Bürgerliches Gesetzbuch). Stattgabe: 30 Prozent (Nummer 12).
Stahlgipfel	Montag, 11 Uhr	Salzgitter	Zahl in Cent je Kilowattstunde oder Euro: 45 Prozent (Nummer 11). Kommt sie, sinkt die Chance für die Stromsteuer am Dienstag.
Länderspiel Deutschland – Niederlande	Montag, 20:45 Uhr	Berlin, Olympiastadion	Früh anreisen, öffentliche Verkehrsmittel (Deutscher Fußball-Bund). Keine verletzten Einsatzkräfte: 70 Prozent (Nummer 17).
Koalitionsausschuss: Stromsteuer für alle	Dienstag, 17.11.	Berlin	Beschluss: 40 Prozent (Nummer 8). Ersparnis 81,22 Euro im Jahr bei 3.500 Kilowattstunden mit Umsatzsteuer **KORRIGIERT** (83,30 beruhte auf dem betrieblichen Mindestsatz 0,5 Euro je Megawattstunde).
Sturm	Montag bis Mittwoch	Bergland, Südwesten, Westen	Warnungen auf dwd.de. Orkanartige Böen: 65 Prozent (Nummer 18); Fernverkehr zeitweise eingestellt: 30 Prozent (Nummer 19). Plan B: Seite 10.
Bundesrat: Pflege, Wählbarkeit, Kassenpflicht, digitale Identität	Freitag, 20.11., 9:30 Uhr	Leipziger Straße 3–4, 10117 Berlin	Wer sich äußern möchte: Ansprechpartner bis Donnerstag ist die Staatskanzlei des eigenen Landes. Bestandsschutz 131 Euro gefordert: 65 Prozent (V21). Eltern: Elterneigenschaft bis 31.12. nachweisen.
Schulstreik gegen die Wehrpflicht	Freitag, 11:30–18 Uhr	Berlin, Alexanderstraße – Mariannenplatz	Polizei meldet über 10.000: 30 Prozent (S8). Mit Jugendlichen Rückweg und Uhrzeit absprechen.

WAS ICH FÜR DIE WOCHE ERWARTE

Salzgitter endet ohne Zahl, der Koalitionsausschuss beschließt keine Stromsteuersenkung für alle oder vertagt sie, der Sturm bringt regionale Bahnbehinderungen – der wahrscheinlichste Fall auf Seite 17 (54 Prozent). Keine deutsche Behörde äußert sich zu Standortdaten; der Bundesrat fordert Bestandsschutz für die 131 Euro. Kipppunkt der Woche ist der Dienstag: Kommt die Stromsteuer für alle ohne genannte Gegenfinanzierung, muss der Haushalt bis 27.11. nachgebessert werden.

Quellen: US-Zentralkommando an den Kongress, 14.4.2026 (Anlage zum Brief Wyden, 28.5.2026); netzpolitik.org und Bayerischer Rundfunk, Databroker Files, 16.7.2024; Statistisches Bundesamt, Wanderungsstatistik und Qualitätsbericht 2025; bundesrat.de, Tagesordnung 1070. Sitzung (Stand 13.11.2026), Drucksachen 587/26, 587/1/26; bundesverfassungsgericht.de (Stand 13.11.2026); Deutscher Wetterdienst, 16.11.2026, 3:03 Uhr; Deutscher Fußball-Bund; Versammlungsbehörde Berlin, 16.11.2026, 7:10 Uhr. Prozentwerte: Seiten 9 und 17.

IN EINFACHEN WORTEN · STANDORTDATEN, AUSWANDERUNG UND DIE WOCHE

Erklärt für alle – zwei Standorte, acht Fragen

Für Großeltern, Nachbarn und Sechzehnjährige: acht Fragen nach den vier Marken, kurz beantwortet.

SICHERHEIT **1 · WAS IST MIT DEN LAUF-APPS?**

Viele Apps melden, wo Dein Handy ist – Lauf-Apps, aber auch ganz normale Apps mit Werbung. Diese Standortdaten werden verkauft. Das US-Militär hat dem Kongress im April 2026 Bedrohungsmeldungen bestätigt: Gegner nutzen solche Daten, um US-Personal ins Visier zu nehmen oder zu überwachen. Auch von deutschen Kasernen waren solche Daten käuflich, vom Fliegerhorst Büchel rund 38.000 Standortpunkte (Databroker Files, 2024).

2 · WAS KANN ICH TUN?

Schalte die Werbe-ID ab: am iPhone unter „Einstellungen“ → „Datenschutz & Sicherheit“ → „Tracking“, bei Android unter „Einstellungen“ → „Google“ → „Alle Dienste“ → „Werbung“. Stelle Läufe in Strava oder Garmin auf „Nur ich“ und verstecke Start und Ziel. Wer bei Bundeswehr, Polizei, Behörde oder Versorger arbeitet: heute erledigen, auch für die Familie (Seite 6).

VERMÖGEN **3 · WIE VIELE DEUTSCHE GEHEN?**

2025 haben sich Deutsche 288.579 Mal ins Ausland abgemeldet – so oft wie nie seit 1950. Zurück kamen 191.890; unterm Strich fehlen 96.689. Von Januar bis August 2026 waren es schon 204.928, fünf Prozent mehr als ein Jahr zuvor (vorläufig). Aber: Bei fast jeder zweiten Abmeldung kennt das Amt kein Zielland – oft sind die Menschen noch hier, nur nicht mehr gemeldet (Statistisches Bundesamt).

4 · WAS HEISST DAS FÜR MICH?

Jeder Zweite, der geht, ist zwischen 25 und 50 Jahre alt – mitten im Berufsleben. Das merkst Du dort, wo Menschen fehlen: beim Hausarzt (rund 5.000 Sitze frei), in Betrieben ohne Nachfolger, in der Pflege. Wer einen gefragten Beruf hat, ist begehrt. Wer geht, muss sich binnen zwei Wochen abmelden; Auskunft gibt auswandern.bund.de.

5 · WAS ÄNDERT SICH 2027 BEI PFLEGE UND ABGABEN?

Wer keine Kinder hat, soll ab Januar mehr für die Pflege zahlen: Der Zuschlag steigt laut Entwurf auf 0,9 Prozentpunkte. Hast Du Kinder und die Kasse weiß es nicht: Geburtsurkunde bei der Pflegekasse einreichen. Die 131 Euro im Monat im Pflegegrad 1 sollen wegfallen; die Ausschüsse des Bundesrates wollen sie für heutige Bezieher erhalten. Gutverdiener zahlen Beiträge bis 6.375 Euro im Monat (geplant), der Mindestlohn steigt auf 14,60 Euro.

FREIHEIT **6 · WAS ENTSCHEIDET DER BUNDESRAT AM FREITAG?**

Am 20. November ab 9:30 Uhr beraten die Länder Pläne der Bundesregierung: die Pflegereform, eine Pflicht zur elektronischen Kasse für größere Betriebe ab 2028 und das Strafrecht – bei Volksverhetzung soll ein Gericht neben mindestens einem Jahr Freiheitsstrafe die Wählbarkeit aberkennen können. Dazu nehmen die Länder nur Stellung, entscheiden wird später der Bundestag. Zustimmen muss der Bundesrat den Beitragsgrenzen 2027; bei der digitalen Ausweis-Brieftasche fürs Handy ist es der letzte Schritt.

WAHRHEIT **7 · STIMMT „IRAN NUTZTE FITNESS-APPS“?**

So titelte Bild am 15. November. Die Vorlage, die Los Angeles Times, beruft sich auf Fachleute und das US-Militär, nennt aber kein Dokument. Belegt ist: Gegner nutzen gekaufte Standortdaten gegen US-Soldaten. Nicht belegt ist, dass der Iran mit Daten aus Lauf-Apps einen bestimmten Angriff plante. Mein Urteil: verkürzt – die Gefahr ist echt, der Beweis fehlt.

8 · STIMMT „300.000“?

„Knapp 300.000“ stand in einer ProSieben-Ankündigung (14.10.2026), die selbst 288.579 nennt. Gezählt werden Abmeldungen, nicht Köpfe. Mein Urteil: aufgerundet.

KALENDER · 16. BIS 30. NOVEMBER 2026

Montag, 16.11.	Bundesverfassungsgericht, 10 Uhr: Kabel-Verträge. Stahlgipfel Salzgitter, 11 Uhr. Länderspiel Deutschland – Niederlande, Berlin, 20:45 Uhr.
Dienstag, 17.11.	Koalitionsausschuss, unter anderem Stromsteuer. Herbstprognose der Europäischen Kommission. Sturm bis Mittwoch.
Mittwoch, 18.11.	8 Uhr Statistisches Bundesamt: Industrie. Ab 9:30 Uhr Bundesverfassungsgericht: Wahlprüfung Bündnis Sahra Wagenknecht.
Donnerstag, 19.11.	Shenzhen: Xi, Putin, Trump. Berlin: „Koalition der Willigen“. Bundesgerichtshof: 10 Uhr Impfschäden, 11:30 Uhr Vorkaufsrecht des Mieters.
Freitag, 20.11.	**Bundesrat, 9:30 Uhr** (Livestream bundesrat.de). Berlin, 11:30–18 Uhr: Schulstreik gegen die Wehrpflicht. Etwa letzter Tag für Preisbriefe der Grundversorger.
Sonntag, 22.11.	Sparkassen: neues Bezahlverfahren im Internet MEDIENBERICHT
24. bis 27.11.	Bundestag: Haushaltswoche, am 27.11. Schlussabstimmung.
Sonntag, 29.11.	Schweiz: Volksabstimmung, unter anderem Kriegsmaterialgesetz UNBESTÄTIGT
Montag, 30.11.	Netzausbau: letzter Tag der Bedarfsmeldung auf vnbdigital.de (Bundesnetzagentur).
Danach	1.12.: Estland schließt die Grenze nach Russland. 31.12.: Tankrabatt endet; Elterneigenschaft bei der Pflegekasse nachweisen.

VIER WÖRTER, KURZ ERKLÄRT

Werbe-ID	Nummer, an der Apps Dein Handy für Werbung erkennen; über sie lassen sich Standorte einem Gerät zuordnen.
Datenhändler	Firmen, die Daten aus Apps sammeln und weiterverkaufen – auch, wo ein Handy war.
Wanderungssaldo	Zuzüge minus Fortzüge. Deutsche 2025: minus 96.689.
Kinderlosen-zuschlag	Aufschlag auf den Pflegebeitrag für Mitglieder ab 23 Jahren ohne Kinder.

„KEINE PANIK. ABER VORSPRUNG.“

Dein Standort ist käuflich – aber zwei Einstellungen schützen ihn, heute. Und wer die Zahl an der Quelle prüft, lässt sich von keiner Schlagzeile treiben: 288.579, nicht 300.000.

EINSCHÄTZUNG

Stromsteuersenkung für alle am Dienstag: 40 Prozent. Bundesrat fordert die 131 Euro: 65 Prozent. Eine Bundesbehörde warnt bis Donnerstag vor Standortdaten: 10 Prozent. Keine Gewissheit; Abgleich nach Fristablauf.

Quellen: US-Zentralkommando an den Kongress, 14.4.2026; Los Angeles Times, 14.11.2026; Bild, 15.11.2026, 17:01 Uhr; Databroker Files (netzpolitik.org, Bayerischer Rundfunk), 16.7.2024; Statistisches Bundesamt, Wanderungsstatistik 2025 und Monatsdaten (Stand 28.10.2026); Kassenärztliche Bundesvereinigung; Bundesratsdrucksachen 585/26, 587/26, 587/1/26, 588/26, 618/26; Rechengrößen 2027 (Kabinett 7.10.2026); ProSieben-Ankündigung, 14.10.2026. Nachweise: Seiten 4 bis 6, 13 bis 15, 17.

WAHRHEIT · FAKTENCHECK · BEHAUPTUNGEN IM CHECK

Siebzehn Sätze, ein Maßstab

Vier aus Leitmedien und Fernsehen, dreizehn aus Sekundärmedien. Das Urteil gilt dem Satz, nicht dem Medium.

Urteilsskala: BELEGT an der Primärquelle geprüft · MEDIENBERICHT deckt sich mit Agenturbericht, Original nicht öffentlich · VERKÜRZT im Kern richtig, Wesentliches fehlt · NICHT BELEGT keine Primärquelle, Rechnung nicht nachvollziehbar · FALSCH widerspricht amtlichen Zahlen · MEINUNG Wertung.

	BEHAUPTUNG (SATZ)	MEDIUM, ZEIT	WAS DIE PRÜFUNG ERGAB	URTEIL
STANDORTDATEN UND FITNESS-APPS				
1	„According to security experts and even the U.S. military, Iran harvested data from … fitness apps …“	Los Angeles Times, 14.11., 12 Uhr	Einzige veröffentlichte Militärangabe (Central Command an den Kongress, 14.4.2026): „adversary“, kein Staat, keine App.	NICHT BELEGT für den Iran
2	„Iran nutzte Fitness-Apps für Angriffe auf US-Soldaten“	Bild, 15.11., 17:01 Uhr	Vorlage: mit Zuschreibung an Experten und US-Militär. Eine Zielauswahl mit Strava-Daten ist nicht belegt (Stars and Stripes, 14.8.).	VERKÜRZT Gefahr belegt
3	„Apps auf privaten Handys dürfen nicht mehr auf Standort und Kamera zugreifen.“	Bild, 15.11., 17:01 Uhr	Central Command: private Handys „not prohibited“; Marine: Zugriffe abschalten, „if not needed“.	VERKÜRZT kein Verbot
AUSWANDERUNG · PRIMÄRQUELLE STATISTISCHES BUNDESAMT, WANDERUNGSSTATISTIK (ABRUF 6:38 UHR)				
4	„Allein im letzten Jahr sind knapp 300.000 Deutsche ausgewandert.“	Jenke von Wilmsdorff (ProSieben), 14.10., 11:06 Uhr	2025: 288.579 Fortzüge Deutscher, Fälle statt Personen, 47 Prozent ohne Zielland. Richtig: knapp 290.000.	VERKÜRZT aufgerundet
5	„… rund 295.000 … rund neun Prozent mehr … Wanderungssaldo … etwa 80.000“	Der Pragmaticus, Fassung 12.11., 10:51 Uhr	288.579; plus 6,9 Prozent; Saldo minus 96.689. Minus 80.879 war der Wert für 2024.	FALSCH
6	„… der Rekord von 2024 mit 297.000 …“	Tichys Einblick, 15.8.2025, 7:26 Uhr	Endgültiger Wert 2024: 269.986. Den Rekord hält 2025 mit 288.579.	FALSCH
7	„… 97.000 Deutsche weniger zurück als fortgingen – der schlechteste Wert seit 2017.“	NIUS, 20.7.2026, 14:50 Uhr	Minus 96.689; 2017 bis 2024 alle kleiner, 2016 minus 135.364.	BELEGT
8	„Über acht Millionen Deutsche wollen innerhalb von fünf Jahren auswandern.“	Apollo News, 28.7.2026, 20:01 Uhr	Insa: 14 Prozent „planen“. Tatsächlich 2025: 288.579 Fortzüge, rund 0,4 Prozent der Deutschen.	VERKÜRZT Absicht
INDUSTRIE, HAUSHALT, STROMSTEUER				
9	„… bis zu fünfmal teurer als in Osteuropa … US-Niveau von 80 Prozent“	Tichys Einblick, 15.11., 11:38 Uhr	Gleiche Zahlen bei Reuters (13.11., 6:31 Uhr); Interview nicht öffentlich, keine Konzernmitteilung.	MEDIENBERICHT
10	„… einen Lohnanstieg von 1,3 Prozent angeboten …“ (gegen fünf Prozent Forderung)	Tichys Einblick, 15.11., 11:38 Uhr	IG Metall: 1,3 Prozent erst „im Sommer 2028“; Flächentarif, kein Mercedes-Haustarif.	VERKÜRZT
11	„22 Milliarden Euro kassiert sein Finanzminister aus diesem Raubzug …“	Tichys Einblick, 15.11., 11:38 Uhr	Emissionshandel 2025: 21,4 Milliarden Euro, zweckgebunden im Klima- und Transformationsfonds.	VERKÜRZT „Raubzug“: Meinung
12	„555 Milliarden … Mehr als 200 Milliarden Euro neue Schulden“; 5,4 Milliarden „weniger als ein Prozent“	Reitschuster, 13.11., 13:12 Uhr	Ausschuss: 555,436; mit Sondervermögen 210,413 Milliarden Euro neue Schulden; 5,4 von 555,4 = 0,97 Prozent.	BELEGT
13	„Schon ab 2028 gibt der Bund für Soziales, Zinsen und Verteidigung mehr aus, als er … einnimmt.“	Tichys Einblick (Video), 15.11., 12:40 Uhr	2027: rund 353 gegen 394,7 Milliarden Euro Steuern; für 2028 sind die Posten nicht ausgewiesen.	NICHT BELEGT
14	„… rund 10.000 Industriearbeitsplätze verloren – mit einem … Jahresverdienst von rund 72.000 Euro“	NIUS (Text Steiger), 15.11., 11:53 Uhr	EY (16.11., über Deutsche Presse-Agentur): rund 11.700 je Monat. Für 72.000 Euro keine Quelle.	MEDIENBERICHT NICHT BELEGT
15	„Deutschlands Gasspeicher sind zu weniger als zwei Dritteln gefüllt.“	Achgut, 15./16.11.	Bundesnetzagentur: 57,45 Prozent (Gastag 13.11.).	BELEGT
16	Klingbeil wolle die Senkung „ganz offensichtlich torpedieren“.	Apollo News, 16.11., 6:01 Uhr	Klingbeil (Welt, 14.11.): „wenn das finanziell möglich ist, dann wollen wir das tun“. Absicht nicht prüfbar.	MEINUNG
SICHERHEIT IM INLAND				
17	„Brandanschlag auf Auto von Julian Reichelt: Linksextremisten veröffentlichen Bekennerschreiben“	AUF1, 15.11., 19:12 Uhr; ähnlich NIUS, Compact	Die Polizei prüft das Schreiben, keine Behörde nennt Täter; bei NIUS, Compact nur Überschrift gelesen.	NICHT BELEGT Zuschreibung

Ergebnis: Leitmedien und Fernsehen (1 bis 4): 3 verkürzt, 1 nicht belegt. Sekundärmedien (5 bis 17): 3 belegt, 1 Medienbericht, 3 verkürzt, 2 falsch, 2 nicht belegt, 1 Meinung, 1 gemischt. Auswahl nach den Themen der Ausgabe, keine Stichprobe – eine Quote je Medium lässt sich nicht ablesen.

EINSCHÄTZUNG Die folgenreichste Verkürzung steht in der Überschrift eines Leitmediums: Aus einer Zuschreibung wird eine Tatsache. Sekundärmedien lagen bei Haushalt und Mercedes mit ihren Zahlen richtig, ließen aber Zeitpunkt und Zweckbindung weg. Die Fehlerquelle ist in beiden Lagern dieselbe: der Satz, der mehr sagt als seine Vorlage.

Quellen: Statistisches Bundesamt, Wanderungen 1950 bis 2025, Pressemitteilung 184, Qualitätsbericht 2025 (6:38 Uhr); Wyden-Brief mit Antwort des Central Command (6:13 Uhr); latimes.com (6:14 Uhr); bild.de (6:10 Uhr); Bundestag, Textarchiv Haushalt 2027 (6:53 Uhr); igmetall.de (6:52 Uhr); Reuters über cash.ch, 13.11.; genannte Artikel, Abruf 6:40 bis 6:55 Uhr.

WAHRHEIT · QUELLEN UND RECHERCHEGRENZEN

Woher die Angaben kommen – und was ich nicht prüfen konnte

Stand der Ausgabe: 16. November 2026, 8:00 Uhr; Nachprüfungen bis 8:15 Uhr. Quellen in Kurzform mit Datum und Kurzadresse. Vier Kennzeichen: belegt (Original gelesen), Medienbericht, unbestätigt, ohne Beleg. Leitmedien und Sekundärmedien wurden gleich behandelt: Das Urteil gilt dem Satz, nicht dem Medium.

STANDORTDATEN · SEITEN 1 BIS 6

US-Zentralkommando, Antwort an den Kongress vom 14.4.2026, als Anlage zum Brief von Senator Ron Wyden u. a. vom 28.5.2026 · wyden.senate.gov (PDF) · Brief Wyden/Harrigan an den Generalinspekteur vom 4.9.2026 mit Memoranden von Heer (8.7.), Marine (22.7.), Spezialkräftekommando (28.7.) und Luftwaffe (18.8.2026) · wyden.senate.gov (PDF) · Los Angeles Times, 14.11.2026, Nabih Bulos · latimes.com · Bild, 15.11.2026, 17:01 Uhr, Marcel Auermann · bild.de · Stars and Stripes, 14.8.2026 · stripes.com · Sky News, 12.8.2026 (nur über Stars and Stripes und The Defense Post) · Reuters, 28.5.2026 · heise online, 28.5.2026 · Deseret News und KSL zu den Weisungen der US-Marine (April und August 2026) · netzpolitik.org und Bayerischer Rundfunk, Databroker Files, 16.7.2024, 20.11.2024 und 24.9.2026 · netzpolitik.org · Interview der Bundesdatenschutzbeauftragten, 3.12.2025 · Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, Seite „Wearables“ · bsi.bund.de · Hilfeseiten von Strava, Apple und Google (Abruf 16.11.2026)

AUSWANDERUNG · SEITE 13

Statistisches Bundesamt: Tabelle „Wanderungen zwischen Deutschland und dem Ausland 1950 bis 2025“, Statistischer Bericht „Wanderungen 2025“ (23.7.2026), Pressemitteilung Nummer 184 (1.6.2026), Zahl der Woche Nummer 24 (9.6.2026), Monatsdaten 2026 (Stand 28.10.2026), Qualitätsbericht Wanderungen 2025 (26.8.2026) · destatis.de · Sachverständigenrat Wirtschaft, Jahresgutachten 2026/27 (11.11.2026) · Bundesärztekammer, Ärztestatistik 2025 · Institut der deutschen Wirtschaft (19.10.2026) · Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Wirtschaftsdienst 5/2026 · Deutsche Industrie- und Handelskammer (14.4. und 29.6.2026) · Bundeszentrale für politische Bildung (Erlinghagen, 23.8.2024) · Henley & Partners (24.6.2025, Beraterschätzung)

INDUSTRIE, ENERGIE, GELD · SEITE 14

energy-charts (Abruf 16.11.2026, 5:44 Uhr) · Bundesnetzagentur, Gasversorgung (Abruf 16.11.2026) · Deutsche Presse-Agentur über ka-news (16.11.2026, 7:06 Uhr) zu Mercedes-Benz · Reuters (13.11.2026) · Beschlüsse des Haushaltsausschusses zum Haushalt 2027 (über Medien) · EY-Industriestudie (über Deutsche Presse-Agentur, 16.11.2026) · Bundesministerium für Arbeit und Soziales · Bundesratsdrucksachen 576/26, 585/26, 587/26 und 587/1/26

BUNDESRAT, GERICHTE · SEITE 15

Bundesrat, Tagesordnung der 1070. Sitzung am 20.11.2026 (Abruf 16.11.2026, 7:40 Uhr) · bundesrat.de · Bundesratsdrucksachen 576/26, 585/26, 587/26, 587/1/26, 588/26, 618/26, 620/26 · Bundesverfassungsgericht, Pressemitteilungen 26/2026 und 62/2026, Wochenausblick 47. Kalenderwoche · bundesverfassungsgericht.de · Bundesgesetzblatt · recht.bund.de

SICHERHEIT, GROSSE LAGE · SEITEN 7 BIS 12, 17

Polizei Berlin (Meldungen 1516, 1525; Versammlungsliste) · Presseportal (Polizei Köln, Bundespolizei, Polizeipräsidium Mittelhessen) · Deutscher Wetterdienst (16.11.2026, 3:03 Uhr) · bundestag.de (Textarchiv 46. Kalenderwoche) · Außenministerium der Volksrepublik China (16.11.2026) · kremlin.ru (12.11.2026) · TASS · Bundesregierung, Pressemitteilung 202 (13.11.2026) · Ukrainische Luftwaffe (Telegram) · Vereinte Nationen (13.11.2026) · Reuters · tagesschau.de · rbb24 · WDR · SWR · Radio Bremen

MEDIEN- UND NETZWERKLAGE · SEITE 16

Startseiten und Feeds von NIUS, AUF1, Cicero, Tichys Einblick, Apollo News, Junge Freiheit, Berliner Zeitung, NachDenkSeiten, Multipolar, Reitschuster, Achgut, Epoch Times, Compact, Overton, Focus, Welt (Abruf 16.11.2026, 6:34 bis 6:36 Uhr) · Telegram, Mastodon, Bluesky, YouTube, TikTok, Google-News-Suche (Abruf 7:06 bis 7:10 Uhr)

WAS NICHT GEPRÜFT WERDEN KONNTE

Standortdaten. Die Weisungen der US-Marine (ALNAV 017/26 und 050/26) und das Pentagon-Memorandum von 2018 waren nicht abrufbar; sie stehen hier nach Medienberichten. Die Seite von Sky News war gesperrt. Eine Stellungnahme von Strava, Garmin oder des Iran zum Bericht der Los Angeles Times fand ich nicht. Die Anbieterseiten von Garmin und komoot waren gesperrt; deren Menüpfade stammen aus Sekundärquellen und sind als ungeprüft gekennzeichnet. Ein amtlicher Erlass zu Fitness-Apps für Bundeswehr, Polizei oder kritische Infrastruktur: nicht gefunden.

Auswanderung. Genesis-Tabellen nach Zielland jenseits der ersten fünf nur mit Anmeldung. Keine amtliche Statistik zur Qualifikation; Befragungsdaten stammen aus den Jahren 2018 bis 2022. Keine Fallzahlen zur Wegzugsbesteuerung. Die Monatsdaten 2026 sind vorläufig.

Industrie und Geld. Die EY-Studie war im Original nicht abrufbar; die amtliche Gegenprobe folgt am 18.11. Die Seiten von Mercedes-Benz waren gesperrt. Zum Koalitionsausschuss liegen nur Medienberichte vor.

Sicherheit und große Lage. Die Ratsseite der Europäischen Union war gesperrt. Ein Wortlaut von Präsident Trump zu Moskau oder Shenzhen vom 13. bis 16.11. lag nicht vor. Eigene Polizeibilanzen aus Berlin und Köln zum Wochenende fehlen.

„Nicht gefunden“ ist ein Suchergebnis, kein Beweis, dass es nichts gibt.

ROMI-FAKTENCHECK

Der ROMI-Faktencheck ist meine eigene zweite Prüfung, getrennt von der Recherche: jede Zahl, jedes Zitat, jedes Datum am Original, mit Adresse und Abrufzeit. Urteile anderer Faktenprüfer gelten dabei nicht als Beleg. Geprüft wurden Ausgabe und Sprechertext am 16.11. von 7:38 bis 7:57 Uhr: 92 Prüfzeilen, davon 81 bestätigt, 3 falsch oder irreführend, 2 ungenau, 6 in der Zeit nicht prüfbar. **Eingearbeitet** sind zehn Pflichtkorrekturen und 13 Präzisierungen. Die wichtigste: Die Los Angeles Times schreibt die Auswertung durch den Iran Experten und dem US-Militär zu; „likely“ betrifft nur den Nutzen. Mein Urteil über Bild („verkürzt“) bleibt, die Begründung ist korrigiert (Seiten 2 bis 5, 16, 19, 20). Außerdem: ProSieben-Ankündigung vom 14.10. statt Sendung vom 15.10.; 22:15 statt 21:15 Uhr; Vorjahreswert Gasspeicher 74,72. **Eigener Befund:** Die Fortzüge Januar bis August 2026 und die Ausschussempfehlung zu den 131 Euro fand der Prüfer bei keiner großen Redaktion; den Saldo +16.841 nennt auch der Sachverständigenrat. Nicht prüfbar waren unter anderem die Haushaltszahlen und die EY-Studie; sie stehen als Medienbericht.

HINWEIS Diese Ausgabe ist meine persönliche fachliche Einschätzung. Ich schreibe sie nicht in dienstlicher Eigenschaft. Sie beruht nur auf öffentlichen Quellen. Sie ist keine Rechtsberatung, keine Steuerberatung und keine Anlageberatung. Zu Regierung, Fraktionen, Parteien, Ländern, Unternehmen, Tarifparteien und Verbänden gebe ich nur Aussagen und Daten wieder, keine Wertung. Für alle genannten Personen gilt die Unschuldsvermutung; Täter nenne ich nur, wo eine Behörde sie nennt. Einschätzungen sind als „EINSCHÄTZUNG“ gekennzeichnet.

FÜR IHRE ORGANISATION

Vorsprung ist planbar.

Dieses Journal zeigt, wie ich arbeite: Belegtes vom Lauten trennen, Wahrscheinlichkeiten offenlegen, Prognosen öffentlich überprüfen, eigene Fehler korrigieren – heute auf Seite 7 –, Entscheidungen möglich machen. Das gibt es auch für Ihre Lage: welche Spuren Ihre Beschäftigten, Ihre Standorte und Ihre Führungskräfte im Datenhandel hinterlassen, wie Ihr Betrieb einen Sturm, einen Streiktag oder einen Lieferausfall übersteht, und was Ihnen fehlt, wenn Fachkräfte gehen.

01 · LAGEBILD AUF ANFRAGE

Für Ihren Standort, Ihre Veranstaltung, Ihre Lieferkette: Lage aus offenen Quellen, Ampel, Wahrscheinlichkeiten und eine klare Handlungsempfehlung, kurzfristig und in Ihrer Sprache.

02 · SEMINAR „LEADERSHIP UNTER DRUCK“

Führen, wenn die Lage unklar ist: Entscheiden mit unvollständigen Informationen, Meldeketten, die erste Stunde nach ATOM – mit Übungen aus echten Einsatzlagen.

03 · HANDLUNGSVORSPRUNG 90

Lage klären. Chancen erkennen. Entscheiden. Das 90-Tage-Programm für Unternehmen und Kommunen – der Plan B, bevor Sie ihn brauchen.

04 · VORTRÄGE UND IMPULSE

Methoden, die in Spezialeinheiten weltweit funktionieren, übersetzt für Unternehmer, Führungskräfte und Teams: Vom Jäger zum Gejagten – und was daraus für Ihre Organisation folgt.

„Verhinderte Katastrophen haben keine Zeugen. Aber sie haben Vorbereitung.“

ÜBER DEN AUTOR

Maximilian Mitera. Über dreißig Jahre im Einsatz in Spezialeinheiten von Polizei und Nachrichtendienst – bei internationalen Ermittlungen und Einsätzen gegen organisierte Kriminalität und internationalen Terrorismus, nicht am Schreibtisch. Aus dieser Praxis hat er die ROMI-Methode® entwickelt: proaktive, antizipierende Anpassung statt bloßer Mustererkennung. Daneben arbeitet er als Speaker, Seminarleiter und Projektleiter für Unternehmen, Kammern und Organisationen. Autor der Amazon-Bestseller „Die ROMI-Methode“ und „Die Ermittler-Formel“. Als Paco Bay schreibt er gemeinsam mit Dr. Britta M. Scholz Thriller: „Stuttgart – Wenn das Licht ausgeht“ und zuletzt „Unter Wind I: Vertrauen“. Kontakt: mitera@romi-methode.de · romi-methode.de · +49 152 0580 6124

IHR LAGEBILD FÜR DEN NÄCHSTEN KRITISCHEN TERMIN

Schreiben Sie mir, was Sie absichern müssen: Standort, Termin, Fragestellung – auch die Frage, was über Ihre Beschäftigten öffentlich und käuflich zu finden ist. Sie bekommen kurzfristig ein Angebot – vom einmaligen Lagebild bis zur Begleitung über 90 Tage.

mitera@romi-methode.de · +49 152 0580 6124

BÜCHER ZUM WEITERLESEN

SACHBUCH · AMAZON-BESTSELLER

Die ROMI-Methode

Das Werkzeug hinter diesem Journal: Gefahren erkennen, bevor sie eskalieren.

SACHBUCH · AMAZON-BESTSELLER

Die Ermittler-Formel

Wie Ermittler denken – und wie Sie damit verhandeln, führen und verkaufen.

THRILLER · ALS PACO BAY

Stuttgart – Wenn das Licht ausgeht

Wie Deutschland einen Krieg erleben könnte – davor, währenddessen und danach.

THRILLER · ALS PACO BAY

Unter Wind I: Vertrauen

Dienste, Politik, Loyalitäten – und Vertrauen als gefährlichste Währung.

HINWEIS Persönliche fachliche Einschätzung auf Grundlage öffentlich zugänglicher Quellen, nicht in dienstlicher Eigenschaft. Behördenaussagen sind mit Datum wiedergegeben, unbestätigte Angaben gekennzeichnet; zu Personen, Parteien und politischen Forderungen gebe ich Aussagen und Daten wieder, keine Wertung. Für Festgenommene und Beschuldigte gilt die Unschuldsvermutung. Wahrscheinlichkeiten sind Einschätzungen, keine Gewissheiten. Keine Rechts-, Steuer- oder Anlageberatung. Stand der Recherche: 16. November 2026, 8:00 Uhr; Nachprüfungen bis 8:15 Uhr. Die Lage kann sich kurzfristig ändern. Vor Ort gelten die aktuellen Meldungen von Polizei, Wetterdienst, Bahn und Stadt.

PACO BAY · THRILLER

Unter Wind I: Vertrauen

Dienste, Politik, Loyalitäten – und Vertrauen als gefährlichste Währung. Der Auftakt der Reihe um Paul Pompernell. Von Paco Bay, gemeinsam mit Dr. Britta M. Scholz.

Wer wissen will, wie sich die Lagen aus diesem Journal von innen anfühlen – im Lagezentrum, am Bahnhof, im Verhandlungsraum, und dort, wo jemand mehr über Dich weiß, als Du ahnst –, findet sie dort als Geschichte. Erhältlich überall, wo es Bücher gibt, bei Amazon und auf paco-bay.de.

Ebenfalls als Paco Bay: „Stuttgart – Wenn das Licht ausgeht".
Sachbücher unter eigenem Namen: „Die ROMI-Methode" und „Die Ermittler-Formel" (Amazon-Bestseller).

Das nächste ROMI-Intelligence Journal erscheint am Dienstag, 17. November 2026, mit dem Ergebnis des Koalitionsausschusses, dem Stand des Stahlgipfels und dem Zwischenstand zu den Prognosen dieser Ausgabe – kostenlos auf romi-methode.de/journal.

Maximilian Mitera · ROMI-Methode®
romi-methode.de/journal · paco-bay.de